



Inhaltsverzeichnis

06

EDITORIAL

WACHSTUM. WISSEN. WERTE.	06
-------------------------------	----

08

TEAM DES ISFT

Dr. Kathrin Stoltze.....	08
Dr. Carmen Beilfuß.....	08
Jennifer Radczun.....	08
FA Thomas Meyer-Deharde.....	10
Ansgar Röhrbein.....	10
Christian Fricke.....	10
Prof. Dr. Annika Falkner.....	12
Dr. Anja Novoszel.....	12
Annett Schütte.....	12
FA Anke Kasner.....	14
Beate Meißner.....	14
Kerstin Kögler-Großmann.....	14

19

SYSTEMISCHE WEITERBILDUNGSANGEBOTE

Systemische Weiterbildungsangebote.....	19
Systemische Therapie & Beratung.....	21
Systemische Beratung.....	21
Systemische Therapie.....	24
Systemische Paartherapie.....	26
Systemische Kinder- und Jugendlichentherapie.....	27
Systemische Supervision.....	28
Systemisches Coaching.....	29
Systemisches Natur- und Outdoor-Gruppencoaching.....	30
Approbationsausbildung - Systemische Therapie mit Erwachsenen.....	32
Systemische Therapie - Zweitverfahren.....	35
Systemische Gruppenpsychotherapie.....	36

38

FACHTAG

Mentale Stärke, Resilienz und aufblühende Schöpferkraft Oder: Wie wir über uns hinauswachsen	38
---	----

40

SEMINARE

01. „Die kleine psychotherapeutische Schatzkiste“ - Phantasie und Humor in der alltäglichen Arbeit mit kleinen und großen Klienten	40
02. Systemische Paar- und Sexualtherapie - Im Spannungsfeld zwischen Zugehörigkeit und Autonomie.....	41
03. Hypnotherapeutische und Systemische Ansätze bei Depressionen und Burn-Out	42
04. „Und das ist noch nicht alles ...“ - Biografische Arbeit für ein gelingendes Leben	44
05. „Warum Gegenwind Dich weiterbringt“ - Wenn Kursänderungen unvermeidbar sind	45
06. Einführung in die Eriksonsche Hypnotherapie.....	46
07. „Raus aus dem Sessel!“ - Lösungen im Raum entwickeln	47
Systemische Aktionsmethoden in Therapie, Coaching, Supervision und Beratung	47
08. „Wenn's lauter wird im Raum“ - Schwierige Situationen gekonnt meistern	48
09. Selbstwert, Selbstwirksamkeit & Selbstakzeptanz Theoretisches Fachwissen und Handwerkskoffer mit effektiven Methoden.....	49
10. Mentale Stärke Die Entwicklung und Förderung von Potentialen, Fähigkeiten, Ressourcen und Resilienz.....	50
11. Auszeit. Anders. Aktiv. Systemischer Methodenkoffer für DRINNEN und DRAUSSEN	51
12. Systeme aufstellen - (Ver)Bindungen spüren und sich selbst neu ausrichten	52
13. „Sich selbst begegnen und stärken“ - Impatie als Kernstück starker Beziehung zu sich selbst und zu anderen	53
14. Systemic Tools - Systemaufstellungen als Werkzeug für Systemic Leadership	54
15. „Beziehungsweise Liebel“ - Paardynamiken und Intimität	55
16. Verletzlichkeit - ein schwieriges Gefühl als größte Chance	56
17. „Das Schwere leichter machen“ - Grundlagen der Psychotraumatologie mit Schwerpunkt ressourcenorientierter Stabilisierungsarbeit der Psychodynamisch-Imaginativen Traumatherapie	57

58

OUTDOOR SEMINARE

I. Die Polarlicht-Safari 2024 - Führung und Selbstführung	58
II. Auf zu neuen Ufern - Kraft tanken und neu durchstarten Per Boot durch die Mecklenburger Seenplatte	60
III. Seelengold -	62
SUCHEN & FINDEN	62

65

KOOPERATIONSPARTNER DES ISFT

Ambulanz für Seelische Gesundheit	65
Das Therapiehundezentrum	71
Sysco - Systemisches Coaching und Organisationsentwicklung	72

74

LOCATION UND ANMELDUNG

Magdeburg	74
Anmeldung	76
Impressum	77



WACHSTUM. WISSEN. WERTE.

Ganz egal wie man Erfolg definiert – auf dem Weg dahin brauchen wir vor allem eines: den Willen Dinge zu tun, die noch nie getan wurden und inmitten aller Ungewissheit den ersten Schritt zu gehen. Selbstvertrauen, etwas Neues zu wagen. Über sich selbst hinauswachsen. Trotz schwieriger Zeiten, herber Rückschläge nicht aufgeben. Wir wissen, dass jene Lektionen, die durch Stagnation, Verluste und Umwege gelernt werden, die wichtigsten sind.

Das Team der 90er Jahre war das Kernteam des ISFT, wissenshungrig, modern, einsatzfreudig und verdammt kreativ. Dr. Kathrin Stoltze, Ansgar Röhrbein, Dr. Carmen Beilfuß haben den Grundstein für die lange Erfolgsgeschichte gelegt. Schnell nahm das Team Fahrt auf und hinter dem Wort WACHSTUM zeigten sich neue Gesichter, beeindruckende Fachkompetenz und Teamplayer. Unsere Fachärzte Anke Kasner und Thomas Meyer-Deharde öffnen uns die Türen in die Medizin, die Professorin Dr. Annika Falkner in die Welt der Studierenden. Dr. Anja Novoszel, Christian Fricke, Annett Schütte, Beate Meißner und Kerstin Kögler-Großmann vertreten große Fachgebiete und sind wahnsinnig vielseitig in ihrer methodischen Ausrichtung, so dass wir in diesem Team zu großer Stärke auflaufen. Frau Radczun hält mit den beiden Geschäftsführerinnen die Fäden im ISFT zusammen und knüpft mit großer Empathie und Sorgfalt das Band zwischen Teilnehmern und Lehrteam in allen Fragen der Organisation. Für unsere Teilnehmer werden wir während der Aus- und Weiterbildung der Heimatplanet des WISSENS – fundiertes, praxisnahes Unterrichten, lebendige Kursatmosphäre, enge Beziehungen, intensiver Austausch und viele magische Momente.

Wir sind sehr glücklich mit dem, was wir tun & das sieht man uns an!

Wir arbeiten gern intensiv, immer auf der Suche nach der besten Version von uns als Team. Wir lieben Ideen, entwickeln sie weiter und gehen mutig in neue Aufgaben und Projekte. Wir spüren unsere Verantwortung.

Apropos Verantwortung: Bereits 2018 hatte unser Programm den Titel „Wofür es sich zu kämpfen lohnt“. Kein hohler Satz, keine Inszenierung. Es sind unsere WERTE, Überzeugungen, tiefe Gefühle. Wir hatten Tränen in den Augen als jeder von uns formulierte, wofür er sich mit voller Kraft und ganzem Herzen einsetzt im ISFT und weit darüber hinaus. Menschen! Kleine Menschen, große Menschen, alte Menschen, junge Menschen, Menschen, die einsam sind, die krank sind, Menschen in Krisen und Bedrohungen – Menschen, die Hilfe brauchen – die uns brauchen.

Wir haben darin nie nachgelassen – im Gegenteil. In den letzten Jahren haben wir unser Engagement wahnsinnig gesteigert. Wir haben die Ambulanz für Seelische Gesundheit geschaffen, in der viele psychisch kranke Menschen mit Systemischer Psychotherapie behandelt werden können. Wir haben unser Wissen und damit unser Angebot ständig erweitert, sind Mitglied der DGSF und der SG und unsere Aus- und Weiterbildungen sind zertifiziert. Unser LOOKBOOK 2025 öffnet wie ein großer Baum seine Krone mit neuen Blüten und Früchten. Sie finden alles, was Ihr systemisches Herz begehrt!

35 Jahre ISFT

Der Blick zurück ist großartig, macht stolz. Aber die Vergangenheit ist inzwischen eine Geschichte – nicht mehr. Die Zukunft fordert uns heraus. Mehr zu geben, mehr zu wagen und den Mut zum Unmöglichen neu zu entfachen.

Wir wissen für welche Ideen wir sterben würden, also werden wir für unsere Ideen leben.

Wir wissen, dass wir etwas geschafft haben, was 1990 undenkbar war – also werden wir es wieder tun und haben das Unmögliche zu unserem Ziel erklärt.

Wir wissen, dass wir gemeinsam stark sind, dass wir wachsen – also werden wir unsere Träume verwirklichen!

Erfolg ist kein Momentum – Erfolg besteht aus Arbeit, Ausdauer und Abstimmung.

Erfolg heißt konsequent und mit aller Kraft ein Ziel verfolgen.

Erfolg ist aber vor allem die Verpflichtung, nicht aufzuhören, wenn alles in Gefahr ist!

Vergessen Sie die 35 Jahre: Wir fangen gerade erst an!

Dr. Kathrin Stoltze

Diplom-Psychologin, Approbierte Psychologische Psychotherapeutin und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Systemische Therapeutin und Beraterin, Systemische Lehrtherapeutin und Supervisorin, Systemische Kinder- & Jugendlichentherapeutin, Lehrende für Systemische KIJU-Therapie

DIE Expertin für Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie mit der gesamten Palette familientherapeutischer Interventionen. Eine Klinische Psychologin, die sich bereits Anfang der 90er Jahre ins Systemische verliebt und die echte Aufbauarbeit im ISFT geleistet hat. 35 Jahre im Beruf als Psychotherapeutin, 17 Jahre in führender Position. Eine lange Reise, eine wunderbare Reise zu höchster Professionalität, deren nächste Stationen bereits am Horizont aufleuchten. Kathrins Teamgeist ist legendär, ihre Neugier schläft niemals und ihr Reisegepäck besteht aus lauter Ideen. Das Wichtigste aber ist und bleibt die Gemeinsamkeit über so viele Jahre. Das Dream-Team des ISFT: Kathrin und Carmen - mehr Power geht nicht!

Dr. Carmen Beilfuß

Diplom-Psychologin, Approbierte Psychologische Psychotherapeutin, Systemische Therapeutin und Beraterin, Systemische Coachin, Systemische Lehrtherapeutin, Lehrende Supervisorin, Lehrende Coachin, Lehrende für Systemische KIJU-Therapie, Lehrende für Systemische Paartherapie

Nicht zu glauben! 35 Jahre Institutschefin in Magdeburg, 40 Jahre in der Lehre, 37 Jahre Psychotherapeutin, 25 Jahre im Lehrteam des Helm-Stierlin-Instituts in Heidelberg, 3 Fachbücher, zig Fachtagungen, Vorträge und Projekte! Sie winkt ab – das ist Geschichte. Spannender ist die Gegenwart, denn JETZT ist viel zu tun: Es ist soweit! Die ersten in Systemischer Therapie approbierten Psychotherapeut*innen verlassen das Institut, die Ambulanz für Seelische Gesundheit hat sich gerade erweitert und versorgt ambulant psychisch kranke Patient*innen. Carmen & Team entwickeln aktuell Resilienzprojekte für große Unternehmen und neue lösungsorientierte Gruppentherapieangebote – und das neue Buch? An dem schreibt sie gerade! This must be LOVE!

Jennifer Radczun

Büroleiterin des ISFT

Jede Organisation braucht ihre Kommunikationszentrale. Dies ist ein Ort, an dem alles zusammenfließt – Anfragen & Arbeitsblätter, Informationswünsche & Termine, Konzepte & Kurse, Verträge & Zertifikate. Die Emailpostfächer sind voll, die Telefone klingeln – ohne die ordnende Hand einer guten Fee ein ziemliches Durcheinander. Unsere Fee heißt Jennifer, ist genau zur richtigen Zeit zu uns gekommen & macht einen richtig guten Job. Wir werden von ihr mit bestem Durchblick, wichtigen Informationen und seelischer Wärme versorgt. In Notlagen hält sie köstliches Tiramisu für uns bereit – preisverdächtig! Mit solch einem bezau-bernden Service haben wir optimale Startbedingungen in die Zukunft!



UNSTOPPABLE!



FA Thomas Meyer-Deharde

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Systemischer Therapeut, Familientherapeut, Kinder- und Jugendlichen-Therapeut, Suchttherapeut, Systemischer Lehrtherapeut, Lösungsorientierter Sachverständiger im Familienrecht

ist ein Spezialist für ungewöhnliche Menschen mit ungewöhnlichen Biografien – denn diese trifft er tagtäglich in seinen fachärztlichen Sprechstunden. Mit fundiertem Wissen ausgestattet, gelassen und sehr einfühlsam bewegt er sich in der Welt von Süchten, Psychosen und Persönlichkeitsstörungen. Kein Grund zur Hoffnungslosigkeit – ganz im Gegenteil: In seiner neu renovierten und erweiterten Lehrpraxis im schönen Dresden kann man lösungsorientierte Psychiatrie live erleben.

Ansgar Röhrbein

Diplom-Pädagoge, Heilpraktiker für Psychotherapie, Systemischer Therapeut & Berater, Systemischer Lehrtherapeut, Supervisor und Lehrender Supervisor, Notfallseelsorger und Fachberater für Traumatologie

ist Männerverstehender, Kinder-Schutzengel und Family-Man in einem. Hilfe für Familien in schwierigen Lebenssituationen steht auf seiner Einsatzliste ganz oben – und als Notfallseelsorger und Systemischer Therapeut gibt er für Kinder sein Bestes und für ihre Eltern auch. Sie ahnen, dass dieses Bemühen, nicht zu trennen, sondern zu verbinden, tiefes Einfühlungsvermögen und viele liebevolle Gespräche braucht. ... und wenn er nicht gerade die Welt rettet, schreibt er wunderbare Fachbücher!

Christian Fricke

Diplom-Pädagoge, Systemischer Therapeut und Berater, Systemischer Coach und Supervisor, Systemischer Lehrtherapeut, Systemischer Paar- und Sexualtherapeut, Lehrender für Systemische Paartherapie

hat neben Talent und Engagement alle Ausbildungslizenzen im systemischen Feld. Bewundernswert ist seine Ausdauer, wenn es um sog. „perspektivlose“ Menschen geht – Christian findet immer einen Weg, dem Leben einen neuen Anstrich zu geben. In seiner selbständigen Tätigkeit hat er sich als Paar- und Sexualtherapeut und als Supervisor großes Vertrauen erworben. Mit größter Leidenschaft leitet er die Weiterbildung Systemische Paartherapie, die seit kurzem von der DGSF zertifiziert ist – spannende Themen, tolles Lehrteam und beste Gruppenstimmung. So sexy kann Weiterbildung sein!

3 MÄNNER GEHEN IN DIE OFFENSIVE!



Prof. Dr. Annika Falkner

Diplom-Psychologin, Professorin für Psychologie an der Hochschule Merseburg, Leiterin des Instituts für Familienpsychologie in Magdeburg (ifp), Systemische Therapeutin und Beraterin, Systemische Kinder- und Jugendlichentherapeutin, Psychologische Sachverständige am Familiengericht, Systemische Coachin und Supervisorin

Aufbruchsstimmung zelebriert sie schon jahrelang in der Wissenschaft wie in der Familienpsychologie. Nun scheint sie angekommen mit ihrer Professur an der Hochschule Merseburg. Denn alles fließt zusammen: Forschung und Lehre, Therapie und Coaching, Gruppenarbeit und Teamführung. Neue Studiengänge und wissenschaftliche Studiengänge fordern ihre Neugier und Gestaltungskraft heraus. Ihre langjährige Erfahrung in Therapie und Beratung und ihr großartiges systemisches Knowhow bieten eine wunderbare Lernplattform und laden zu Experimentierfreude ein. Hier entsteht Zukunft in ihrer schönsten Form!

Dr. Anja Novoszel

Diplom-Psychologin, Traumatherapeutin, Systemische Supervisorin, Systemische Therapeutin und Beraterin, Systemische Lehrtherapeutin, Systemische Paartherapeutin und Lehrende für Systemische Paartherapie

Mehr Wärme bitte! könnte die Titelzeile ihres wissenschaftlichen und therapeutischen Lebens sein. Denn sie hat es sich zur Aufgabe gemacht, mehr Wärme in die Welt zu bringen. Das tut sie inzwischen an vielen Stellen: berät Kinder und Familien, die mit Krankheit und Handicaps kämpfen, öffnet als Traumatherapeutin behutsam die Seelentüren, dass wieder Licht hereinströmen kann und füllt als Supervisorin die Energiespeicher erschöpfter Teams mit Selbstachtung, Ressourcenbewusstsein und der Leuchtkraft neuer Ideen auf. Zu Hause läuft der Motor auf Hochtouren mit drei pubertierenden Kids – keine Zeit für Langeweile, sondern für bunt gemalte Träume!

Annett Schütte

Diplom-Psychologin, Approbierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Systemische Therapeutin und Beraterin, Systemische Kinder- und Jugendlichentherapeutin

Pläne schmieden – ihre Paradedisziplin. Die erfahrene Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin in eigener Praxis hat ihr Herzensziel längst erreicht. Ihre Praxisräume in leuchtenden Farben mit Bildern und coolen Sprüchen erzählen von ihrer Ausdauer bei jeder Wunscherfüllung. Sie weiß, der Weg zur eigenen Freiheit ist lang, doch auf dem Rücken vom Wombat, ihrem treuen Wallach, werden alle Wege, auch die steilen und die dunklen, zur unverzichtbaren Erfahrung des Lebens. Ein bisschen verwegen muss man sein, das setzt Energie frei und Mut. Der Zukunft entgegenreiten – was für ein großartiges Gefühl!

3 ENGEL AUF RETTUNGSMISSION!



FÄ Anke Kasner

Fachärztin für Psychiatrie, Fachärztin für Kinder- und Jugendlichen-Psychiatrie und Psychotherapie, Systemische Beraterin und Coachin

Zielbewusst geht die erfahrene Ärztin durchs Leben. Sie hat eine gute Wahl getroffen mit ihrer Erfolgskollegin Beate, mit Pfeil und Bogen und dem ISFT. Was es damit auf sich hat? Die „gelernte“ Chefärztin kann man in Traumbesetzung mit Supervisorin und Kollegin Beate erleben – ein Team, das die Teilnehmer*innen ihrer Seminare regelmäßig in 5-Sterne-Laune bringt. Mit therapeutischem Bogenschießen trifft sie zudem ins Schwarze, genauso wie für ihre kleinen und großen Patienten. ...und für das ISFT ist sie das Ass im Ärmel!

Beate Meißner

Diplom-Sozialpädagogin, Systemische Therapeutin und Beraterin, Systemische Kinder- und Jugendlichentherapeutin, Systemische Coachin, Systemische Supervisorin

So ein Glück Multi-Talent Beate im Team zu haben! Beate schlich auf leisen Sohlen heran, kaum zu hören ihre innere Konzentration und enorme Leistungskraft – erst als Systemische Therapeutin, dann als Kinder- und Jugendlichen-Therapeutin, schließlich als Lehrende, als Supervisorin und als Coachin. Mit immer neuen Perspektiven hat sie sich nicht nur ungeahnte Möglichkeiten eröffnet, sondern lässt es nun öfter auch mal richtig krachen. Gut so, denn ihre Ideenfeuerwerke erfreuen sich inzwischen großer Beliebtheit bei Familien und Teams im Stimmungstief. Im kreativen Doppel mit Anke ist sie eine Strahlkraftverstärkerin für die Zukunftsideen des ISFT.

Kerstin Kögler-Großmann

Dipl.-Sozialpädagogin, staatlich geprüfte Rettungsassistentin, zertifizierte Natursport- und Erlebnispädagogin, Kriseninterventionsteam, Rettungsschwimmerin, Kletterin, Systemische Therapeutin und Beraterin, Systemische Coachin, Systemische Supervisorin

Gute Wahl! Jetzt haben wir auch eine Rettungsassistentin im Team! Eine Frau voller Entschlossenheit und Facettenreichtum, die neben beeindruckenden systemischen Kompetenzen, Klettern, Radfahren, Schwimmen, Wandern und Paddeln kann – ach ja, Hundeschlitten bei eisigen Minusgraden nach Hause bringen, das kann sie auch! Eine Naturflüsterin, eine achtsame Seele in Umweltfragen und eine die das Glück – egal ob mit Familien oder Teams – lieber „draußen“ findet als „drinnen“. Und noch etwas: Vertrauen ist das Sicherheitsnetz aller Abenteurer – wir haben es in sie!

A photograph of three women standing together. The woman on the left is older with short blonde hair, wearing a light green jacket. The woman in the middle has shoulder-length blonde hair and is wearing a blue and yellow patterned blouse under a dark blazer. The woman on the right has short dark hair, wears glasses, and a blue shirt under a dark blazer. They are all smiling slightly. A large green vine with leaves is superimposed over the background, curving around the women.

KONZENTRATION TRIFFT ENTSCHLOSSENHEIT

Gütesiegel

„DGSF empfohlene systemisch-familienorientiert arbeitende Einrichtung“

Wir bringen Sie zum DGSF-Siegel

Die DGSF verleiht das wertvolle Siegel „DGSF empfohlene systemisch-familienorientiert arbeitende Einrichtung“. Die notwendigen Voraussetzungen dafür finden Sie auf der Homepage der DGSF unter:

<https://www.dgsf.org/zertifizierung/dgsf-empfohlene-einrichtungen>

Gerne beraten wir Sie in diesem Zusammenhang, wie Sie dieses Gütesiegel mit unserer Hilfe erreichen können und welche Fortbildungseinheiten dafür geeignet sind.

Sprechen Sie uns an!



Das ISFT als Mobilpaket

Wir kommen zu Ihnen

Das ISFT verfügt über eine langjährige Expertise in der Durchführung und Gestaltung von fachlich ebenso hochwertigen, wie modernen systemischen Weiterbildungen. Zusätzlich zu den offenen Seminaren entwickeln wir für Organisationen, Institutionen und Unternehmen passfähige Inhouse-Programme, die systemisches Know-how für Beratungs- und Therapieprozesse bereitstellen, aber auch Team- und Organisationsentwicklung, Coaching und Supervision durchführen.

Nach sorgfältiger Klärung Ihrer Wünsche und Bedürfnisse konzipieren wir für Sie modulare Weiterbildungsprogramme, abgestimmte Seminarkonzepte oder Maßnahmen zur Team- und Organisationsentwicklung. Gern helfen wir Ihnen, sich mit systemischem Wissen exzellent zu positionieren und sich kontinuierlich weiterzuentwickeln. Stark nachgefragt sind ebenfalls Beratungsangebote und Coachings auf Führungsebene. Gern organisieren wir exklusive Meetings für das Management Ihres Hauses mit Blick auf anspruchsvolle Entwicklungsziele.

INHOUSE WEITERBILDUNG THEMENAUSWAHL

Erfolgreich beraten!	Ein systemischer Handwerkskoffer voller Hypothesen, zirkulärer Fragen und gelingender Abschlüsse
„Zwischen Feuer & Eis“	Stabilisierende Gespräche und gemeinsames Handeln in akuten Krisensituationen
Einladung ins Wunderland	Neue Ideen, kreative Methoden und überraschende Ergebnisse für die alltägliche Beratungsarbeit
„Connected“	Die gewinnbringende Arbeit mit Eltern und Angehörigen als Kern jeder Hilfe
Zurück zur Zuversicht	Lösungsorientiertes Arbeiten bei psychischen Erkrankungen
Lieber Rosen als Krieg	Beratungsansätze und therapeutische Hilfen bei schweren Trennungskonflikten
Lösungen mit Herz	Lösungsorientiertes Arbeiten im Kinderschutz
Frischer Wind für die Zusammenarbeit	10 Tipps für gutes Teamwork

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail:

0391 50 96 89 99 - info@isft-magdeburg.de

Lassen Sie sich inspirieren!

Systemische Therapie und Beratung bei Carl-Auer



„Wer fragt, gestaltet menschliche Begegnung“ – Diese Beobachtung von Carmen Kindl-Beilfuß ist im professionellen Umfeld von Therapeuten und Beratern besonders relevant, da eine gute Gesprächsführung und Initiative Vertrauen und Sicherheit vermitteln.

In ihrem Werkstattbuch bietet Kindl-Beilfuß einen umfassenden Fundus an Fragetechniken und Praxisbeispielen. Sie sensibilisiert Beratungsprofis für die verborgene Klaviatur der Zwischentöne. Der Bestseller zum systemischen Fragen liegt bereits in der 12. Auflage vor und zeigt, wie ressourcenorientiertes Fragen Blockaden löst, Probleme umdeutet und Zukunft gestaltet.

208 Seiten, Kt, 12. Aufl. 2023
€ 29,95 · ISBN 978-3-89670-624-9

Zusätzlich zum Buch sind 111 Fragekarten in einer Box für die tägliche Arbeit in der Praxis erhältlich.
€ 29,95 · ISBN 978-3-89670-259-3

Package: € 49,95 · ISBN 978-3-89670-641-6



268 Seiten, 59 Abb., Kt,
4. Aufl. 2024, € 29,95
ISBN 978-3-89670-856-4

„Beim ersten Blättern entsteht Neugierde, bereits die lebendige Aufmachung motiviert zum Lesen. Der Charme, die Kreativität und der Ideenreichtum der Autorin sind beeindruckend. [...] Dieses Buch ist erfahrenen Praktikerinnen und Praktikern zu empfehlen, die zusätzliche kreative Techniken suchen [...]“

Kontext



175 Seiten, Kt,
3. Aufl. 2024, € 19,95
ISBN 978-3-8497-0530-5

Carmen Beilfuß zeigt, wie ausgewählte Fragen Gespräche eröffnen, erweitern und vertiefen können. Mehr noch: Gute Fragen erhellen vielfältige Inhalte und lassen Therapie, Beratung oder persönliche Gespräche ergebnisreich enden.



169 Seiten, Kt, 2. Aufl. 2021
€ 27,95
ISBN 978-3-8497-0266-3

Biografiearbeit ist eine grundlegende Methode für die Persönlichkeitsentwicklung. Ansgar Röhrbein erläutert zentrale Begriffe, präsentiert kreative Techniken zum Erschließen der eigenen Biografie und liefert Anleitungen für verschiedene Praxiskontexte.

Systemische Weiterbildungsangebote

Zertifizierte Weiterbildungen:

- Systemische Beratung
- Systemische Therapie
- Systemische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie
- Systemische Paartherapie
- Systemische Supervision
- Systemisches Coaching
- Systemisches Natur- und Outdoor-Gruppencoaching
- Zusatztitel „Systemische Therapie“
- Approbationsausbildung - Systemische Therapie mit Erwachsenen
- Systemische Gruppentherapie

SYSTEMISCHE WEITERBILDUNGSANGEBOTE		
1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
SYSTEMISCHE THERAPIE		
Grundkurs	Praxisjahr	Aufbaukurs Abschlusszertifikat ISFT (SG/ DGSF) Systemische(r) Therapeut*in
SYSTEMISCHE BERATUNG		
Grundkurs	Praxisjahr Abschlusszertifikat ISFT (SG/DGSF) Systemische(r) Berater*in	



SYSTEMISCHES COACHING		
Grundlagen - Theorie - Methodik - Coachingpraxis	Kontexte Sys. Coachings Teamcoaching Abschlusszertifikat ISFT (SG/DGSF) Systemische(r) Coach*in	
SYSTEMISCHES NATUR- UND OUTDOOR-GRUPPENCOACHING		
nähere Informationen siehe Seite 30-31		
SYSTEMISCHE THERAPIE - ZWEITVERFAHREN		
nähere Informationen siehe Seite 35	Prüfung zum Zweitverfahren	
APPROBATIONS-AUSBILDUNG - SYSTEMISCHE THERAPIE MIT ERWACHSENEN		
nähere Informationen siehe Seite 32-34		Staatliche Prüfung zur/ zum Psychologischen Psychotherapeuten*in
SYSTEMISCHE GRUPPENPSYCHOTHERAPIE		
nähere Informationen siehe Seite 36		

WEITERFÜHRENDE QUALIFIKATIONEN (Aufbau-Weiterbildung für systemische Berater*innen und Therapeuten*innen)		
SYSTEMISCHE PAARTHERAPIE Abschlusszertifikat (DGSF) Systemische(r) Paartherapeut*in		
SYSTEMISCHE KINDER- UND JUGENDLICHENTHERAPIE Abschlusszertifikat ISFT (SG/DGSF) Systemische(r) Kinder- und Jugendlichentherapeut*in		
SYSTEMISCHE SUPERVISION Abschlusszertifikat ISFT (SG) Systemische(r) Supervisor*in		

Systemische Therapie & Beratung

Die systemische Therapie ist ein wissenschaftlich anerkanntes Therapieverfahren mit hoher Wirksamkeit. Gleichzeitig bietet das systemische Denken eine nie dagewesene Aktualität. Die Forschung legt ganz klare Beweise dafür vor, dass „Beziehungsdenken = Gesundheitsdenken“ ist. Systemische Therapeuten*innen und Berater*innen besitzen das Handwerkszeug, um effektive Hilfen für Menschen in schweren Krisen, mit psychischen Erkrankungen und in sozialen und persönlichen Notlagen wirksam anzubieten. Gelingende Beziehungen sind nicht nur die Basis eines gelingenden Lebens, sondern auch Herzenswunsch und Zielstellung unserer Klienten. Lebensglück und Lebenserfolg sind an gemeinschaftliches Handeln geknüpft.

Die Systemwissenschaften haben Handlungsmodelle entwickelt, die menschlichen Beziehungen – gleich ob in der Familie, in der Partnerschaft, in der Gruppe oder im Team – eine gute Entwicklung garantieren. Diese werden ergänzt durch lösungsorientierte Konzepte, um Menschen zu befähigen, ihre eigenen Stärken zu sehen und aus eigener Kraft Probleme zu lösen.

Wenn Sie „Systemische(r) Therapeut*in“ oder „Systemische(r) Berater*in“ werden möchten, bieten wir Ihnen eine moderne, methodenreiche und sehr praxisorientierte Weiterbildung an, die von zertifizierten Lehrtherapeuten*innen mit hoher Professionalität geleitet wird.

Systemische Beratung

Abschluss als „Systemische(r) Berater*in“ mit Zertifikat (Dauer 2 Jahre)

Sie durchlaufen zwei Phasen:

Im Grundkurs vermitteln wir Ihnen Theorie und Methodik der Systemischen Therapie und Beratung. Im Praxisjahr können Sie Dank eines Modulsystems frei wählen, welche Schwerpunkte Sie setzen wollen. Wir bieten Ihnen Systemische Supervision Ihrer Praxisfälle, zahlreiche Fachseminare, Live-Interviews mit unterschiedlichen Teams von Lehrtherapeuten*innen und renommierten Gästen aus dem In- und Ausland an. Ihren Abschluss erreichen Sie durch ein Abschluss-Colloquium.

Rahmendaten zum 1. Weiterbildungsjahr

Grundkurs – Leitung: Dr. Carmen Beilfuß

Der Grundkurs umfasst 7 Blockkurse. Die Kosten des Grundkurses betragen einschließlich Organisationsgebühr 2420,- Euro, zzgl. 80,- Euro Organisationsgebühr. Der Betrag ist auf Wunsch in 11 Monatsraten von 220,- Euro zahlbar.

SYSTEMISCHE BERATUNG: TERMINE GRUNDKURS 2025		
06.03. - 08.03.2025	Block 1	Magdeburg
03.04. - 05.04.2025	Block 2	Magdeburg
15.05. - 17.05.2025	Block 3	Magdeburg
19.06. - 21.06.2025	Block 4	Magdeburg
25.08. - 27.08.2025	Block 5	Ostsee - Klein Nienhagen
16.10. - 18.10.2025	Block 6	Magdeburg
04.12. - 06.12.2025	Block 7	Magdeburg

Beginn der zertifizierten Weiterbildung Systemische Beratung ist am 06.03.2025 in Magdeburg. Weitere Informationen erhalten Sie im Einführungsseminar am 18.11.2024 in Magdeburg oder direkt beim ISFT.

Rahmendaten zum 2. Weiterbildungsjahr

Praxisjahr – Leitung: Dr. Kathrin Stoltze

Im zweiten Ausbildungsjahr erprobt der/die Teilnehmer*in die erlernte Methodik im eigenen Arbeitsfeld und verfestigt ihre Anwendung. Es wird in Kleingruppen (Intervention) zusammen gearbeitet, gelernt, gelesen und diskutiert. Live-Interviews, Videoaufzeichnungen und Falldarstellungen in der Supervision ergänzen die Ausbildung. Der Besuch von spannenden Fachseminaren zu speziellen Themen sichert den fachlichen Input. Die Selbsterfahrung ergänzt die Möglichkeit eigener Kompetenzentfaltung. Die Supervisionen und Seminare finden in den Räumlichkeiten des ISFT in der Hegelstraße 18 oder Hegelstraße 36 statt.

SYSTEMISCHE BERATUNG: TERMINE PRAXISJAHR 2025		
06.02. - 08.02.2025	Block 1	Magdeburg
02.06. - 04.06.2025	Block 2	Ostsee - Klein Nienhagen
13.11. - 15.11.2025	Block 3	Magdeburg
08.12. - 09.12.2025	Block 4	Magdeburg

Die Kosten des 2. Weiterbildungsjahres beinhalten 2 x 3 Tage Systemische Supervision, einmal 3 Tage Selbsterfahrung, 4 Praxistage mit zahlreichen Live-Interviews sowie das Abschluss-Colloquium. Die Kosten des 2. Weiterbildungsjahres betragen

1680 €, die auf Wunsch in 12 Monatsraten à 140 € gezahlt werden können. Nicht enthalten sind zzgl. Kosten für die 5 gewählten Fachseminare des ISFT, die Kosten für drei Einzelsupervisionen/Coachings zur praktischen Arbeit des/der Teilnehmers*in sowie die Zertifizierungsgebühr als „Systemische(r) Berater*in“ in Höhe von 80 €.

Live-Interviews – Praxistage

Viele der Interessenten und Praktiker der systemischen Arbeitsweise haben nicht die Möglichkeit, Familiensitzungen im Team zu erleben. Die Praxistage bieten daher nicht nur die Chance kollegialer Zusammenarbeit innerhalb der Beratung, sondern darüber hinaus ein exzellentes Praxistraining der erworbenen Fähigkeiten (Genogrammarbeit, Hypothesenbildung, zirkuläres Fragen und Interventionstechnik). Die Lehrtherapeuten*innen supervidieren die von den Teilnehmern geführten Interviews und geben wertvolle Hinweise, welche Beraterkompetenzen bereits gut zum Einsatz kommen und an welcher Stelle zusätzliche Impulse eine Weiterentwicklung garantieren. Die Teilnehmer haben dadurch die Möglichkeit, ihre Klienten mit guter Teamresonanz in den gewählten Zielstellungen voranzubringen und gleichzeitig neue Ideen für die weitere Arbeit zu gewinnen.

Die Teilnahme an Praxistagen ist für alle Interessenten*innen, die mit sozialen, pädagogischen und klinischen Fragestellungen beschäftigt sind, offen.

Die Teilnahme an 2 x 2 Praxistagen ist Bestandteil des Praxisjahres.

SYSTEMISCHE BERATUNG: TERMINE PRAXISTAGE 2025	
14.03. - 15.03.2025	Dr. Anja Novoszel und Dipl.-Päd. Christian Fricke (online)
25.04. - 26.04.2025	FA Anke Kasner und Dipl.-Soz.päd. Beate Meißner (Präsenz)
05.09. - 06.09.2025	Dr. Anja Novoszel und Dipl.-Päd. Christian Fricke (Präsenz)
17.10. - 18.10.2025	FA Anke Kasner und Dipl.-Soz.päd. Beate Meißner (online)
12.12. - 13.12.2025	FA Anke Kasner und Dipl.-Soz.päd. Beate Meißner (online)

Es ist erforderlich, sich mit 1-2 Kollegen*innen zum Praxistag abzusprechen, dass eine Live-Familie oder ein Paar zur Beratung erscheint. Diese Gruppe von 1-2 Teilnehmern führt dann das 2-stündige Live-Beratungsgespräch durch. Dies ist ein zentraler Bestandteil der späteren Zertifizierung.

Alle Termine finden in den Seminarräumen des ISFT in der Hegelstraße 36 statt. Die Kosten je Praxistag betragen jeweils 120 € (bereits in den Weiterbildungskosten des Praxisjahres enthalten).

Die Praxistage zur Systemischen Beratung beginnen am 1. Tag um 10 Uhr und enden am 2. Tag um 16 Uhr.

Systemische Therapie

Abschluss als „Systemische(r) Therapeut*in“ mit Zertifikat (Dauer 3 Jahre)

Sie durchlaufen drei Phasen:

Im Grundkurs vermitteln wir Ihnen Theorie und Methodik der Systemischen Therapie und Beratung.

Im Praxisjahr können Sie wählen, welche Schwerpunkte Sie setzen wollen. Wir bieten Ihnen Systemische Supervision Ihrer Praxisfälle, zahlreiche Fachseminare, Live-Interviews mit unterschiedlichen Teams von Lehrtherapeuten*innen und renommierten Gästen aus dem In- und Ausland an.

Im Aufbaukurs erweitern und vertiefen Sie Ihre systemischen Kenntnisse und Fähigkeiten durch Spezialthemen, die durch renommierte Referent*innen und Fachteams fundiert und methodenreich präsentiert werden.

Innerhalb dieser 3-jährigen Weiterbildung erhalten Sie nach dem 2. Jahr den Abschluss als „Systemische(r) Berater*in“. Die Rahmendaten finden Sie im vorangegangenen Abschnitt zur Systemischen Beratung. Das 3. Jahr qualifiziert Sie zum/zur „Systemischen Therapeuten*in“.

Rahmendaten zum 3. Weiterbildungsjahr

Aufbaukurs – Leitung: Dr. Carmen Beilfuß unterstützt von folgenden Fachteams des ISFT:

- Syst. Kinder- und Jugendlichentherapie
- Systemische Jugendhilfe
- Systemische Paartherapie
- Systemische Psychotherapie und Approbation

Beginn der zertifizierten Aufbauweiterbildung Systemische Therapie (Aufbaukurs) ist am 20.03.2025 in Magdeburg. Weitere Informationen erhalten Sie im Einführungsseminar am 18.11.2024 in Magdeburg oder direkt beim ISFT.

SYSTEMISCHE THERAPIE: TERMINE AUFBAUKURS 2025/2026

20.03. - 22.03.2025	Block 1	Magdeburg
05.05. - 07.05.2025	Block 2	Magdeburg
12.06. - 14.06.2025	Block 3	Magdeburg
28.08. - 30.08.2025	Block 4	Magdeburg
15.09. - 17.09.2025	Block 5	Magdeburg
23.10. - 25.10.2025	Block 6	Magdeburg
20.11. - 22.11.2025	Block 7	Magdeburg
22.01. - 24.01.2026	Block 8	Magdeburg
25.02. - 27.02.2026	Block 9	Magdeburg

Kursort:

ISFT, Hegelstraße 36, 39104 Magdeburg

Die Kosten des 3. Weiterbildungsjahres betragen 2800 Euro, die in 14 Monatsraten zu jeweils 200 Euro zahlbar sind. Die abschließende Zertifizierung beinhaltet das Zertifizierungs-Coaching bei dem/der Lehrtherapeuten*in Ihrer Wahl in Höhe von 110 Euro zzgl. 80 Euro Gebühr für das Zertifikat.

Sie erhalten nach jedem Weiterbildungsabschnitt eine Teilnahmebestätigung, mit der Sie den absolvierten Weiterbildungsabschnitt nachweisen können. Das qualifizierende Zertifikat wird nach Abschluss der dreijährigen Weiterbildung durch das ISFT erteilt und ermächtigt, den/die Teilnehmer*in, die Methode der Systemischen Therapie und Beratung selbständig anzuwenden. Die Richtlinien zur Anerkennung der Weiterbildung durch die SG und die DGSF sind mit Abschluss erfüllt.

Systemische Paartherapie

In dieser Weiterbildung wird systemisches Denken für das komplexe Praxisfeld der Paartherapie und Paarberatung aufbereitet und eine Vielzahl von effizienten Methoden und Interventionen vorgestellt und eingeübt. Im Blickpunkt stehen ressourcen- und lösungsorientierte Handlungsmodelle, die (häufig unterschiedliche) Erwartungen und Aufträge des Paares erkunden, nutzen und während des Beratungsgesprächs weiterentwickeln, sodass Veränderungsimpulse sowohl die Individualität der beiden Partner berücksichtigen als auch einen neuen, wertvollen Blick auf die Gemeinsamkeit erlauben. In liebevolle Einladungen verpackte, fein abgestimmte Interventionen fördern auf diese Weise das Paargefühl wie auch das Verantwortungsgefühl des Einzelnen für sich selbst und schaffen ein Klima von wachsender Toleranz, Experimentierfreude und Neuorientierung.

Die Vielfalt therapeutischer und beratender Vorgehensweisen wird durch die unterschiedlichen Themen, Arbeitsweisen und Lieblingsmethoden der verschiedenen Referenten*innen präsentiert, die ihre langjährigen Erfahrungen im Bereich Paar- und Sexualtherapie in kreativer Weise in die Weiterbildung einbringen. Ziel der Weiterbildung Systemische Paartherapie ist es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern umfassende Kompetenz für das professionelle Handeln in der Arbeit mit Paaren zu vermitteln.

Dauer der Weiterbildung: 1 Jahr

Umfang der Weiterbildung:

- 100 UE Theorie/ Methodik (T/M)
- 50 UE Syst. Supervision (SV)
- 50 UE Selbsterfahrung (SE)
- 130 UE Therapeutische Praxis
- 50 UE Intervision/Peer-Group

Lehrende in Systemischer Paartherapie:

- Dipl.Päd. Christian Fricke
- Dr. Carmen Beilfuß
- Dr. Anja Novoszel
- Prof. Dr. Annika Falkner
- Dr. Helke Bruchhaus-Steinert (Zürich)

Beginn der zertifizierten Weiterbildung Systemische Paartherapie ist am 27.03. - 29.03.2025 in Magdeburg. Weitere Informationen erhalten Sie im Einführungsseminar am 18.11.2024 in Magdeburg oder direkt beim ISFT.

Systemische Kinder- und Jugendlichentherapie

Im Bereich der Behandlung und Beratung von Kindern und Jugendlichen bestehen in allen Bundesländern - so auch in Sachsen-Anhalt - erhebliche Defizite. Es bedarf altersgerechter und dem jeweiligen Entwicklungsstand angepasster Kommunikationsangebote auf Seiten der systemischen Therapeuten*innen, die sich vom üblichen therapeutischen Gespräch mit erwachsenen Klienten unterscheiden. Systemische Therapeuten*innen und Berater*innen, die sich aufbauend spezielle Fertigkeiten, das neueste Wissen und weiterführende systemische Kompetenzen in der Kinder- und Jugendlichentherapie aneignen wollen, sind in diesem Spezialkurs genau richtig. Diese qualifizierte Zusatzausbildung ist in vielen Bereichen willkommen: Pädiatrie, Kinder- und Jugendpsychiatrie, Kinder- und Jugendlichenspsychotherapie, Lerntherapie, Erziehungsberatung, aufsuchende Familientherapie, Heilpädagogik, Erziehungsbeistandschaften, Jugendhilfe, Schule.

In besonderer Weise ist es notwendig, die Eltern in alle Therapieüberlegungen einzubinden und ihre aktive Mitwirkung zu fördern. Darüber hinaus ist eine hilfreiche Koordination verschiedenster Maßnahmen eine Garantie für ganzheitliche Entwicklungsimpulse für die Familie und das Kind.

Das systemische Denken und Handeln bietet eine Vielfalt von speziellen Inhalten, Interviewtechniken und Interventionen. Viele kreative Impulse zur Kompetenzerweiterung erweitem inzwischen die Standards und Sie sind eingeladen, vieles auszuprobieren.

Dauer der Weiterbildung:

1,5 Jahre als Aufbau-Weiterbildung für systemische Berater*innen und Therapeut*innen

Umfang der Weiterbildung:

- 150 WE Theorie und Methoden
- 50 WE Supervision
- 50 LE Intervision
- 50 LE nachgewiesene Praxis in Form dokumentierter Beratungsarbeit
- 50 LE Eigenarbeit, Literaturstudium

Beginn der zertifizierten Weiterbildung Systemische Kinder- und Jugendlichentherapie ist am 03.04. - 05.04.2025 in Magdeburg. Weitere Informationen erhalten Sie im Einführungsseminar am 18.11.2024 in Magdeburg oder direkt beim ISFT.

Systemische Supervision

Im psychosozialen Feld besteht ein hoher Anspruch an die zu leistende Arbeit. Gleichzeitig ist die Supervision ein wirksamer Rahmen, um qualitativ gute Arbeit zu leisten, sich dabei im Team leistungsfähig und gut aufgehoben zu fühlen und um persönlich im täglichen Arbeitsgeschehen motiviert und gesund zu bleiben. Daher wundert es nicht, dass die Nachfrage nach institutioneller, nach Team- und nach Einzelsupervision steigt. Der systemische Ansatz genießt aufgrund seiner Passigkeit in verschiedensten Kontexten, seiner zutiefst ressourcenorientierten Haltung, seiner praxisorientierten Methodenvielfalt und seiner nachweislich hohen Effizienz inzwischen eine hohe Anerkennung. Supervision erhöht nicht nur die Reflexions- und Handlungsfähigkeit einzelner Mitarbeiter, sondern ganzer Teams und Organisationen.

Die Weiterbildung zur/ zum „Systemischen Supervisor*in“ setzt eine bereits absolvierte, abgeschlossene Weiterbildung in „Systemischer Therapie“ oder „Systemischer Beratung“ voraus.

Neben einer mindestens fünfjährigen Berufspraxis benötigen Sie ebenfalls Zugang zur praktischen Tätigkeit in der Supervision parallel zur Weiterbildung.

Dauer der Weiterbildung: 1,5 Jahre

Schwerpunkte sind:

- Theorien systemischer Supervision, systemtheoretische und konstruktivistische Ansätze sowie Theorien sozialer Systeme und Organisationen
- Funktionen von Supervision und Supervisionskontexte (soziale Einrichtungen, Schulen, Jugendhilfe, Sucht etc.)
- Supervisionsrahmen (Dauer, Häufigkeit, Akquisition, Marketing)
- Supervisionssettings (Einzel-, Gruppen- und Teamsupervision, Konsultation, Fallsupervision etc.)
- Supervisionsmethoden (zirkuläres Fragen, Team- und Einzelinterventionen, Skulpturen und Aufstellungen, Zeitlinien, Visualisierungs- und hypnotherapeutische Methoden, Rituale etc.)
- Supervisionshaltungen (Neutralität, Allparteilichkeit, Respekt versus Respektlosigkeit, Gendersensitivität, Kontextsensibilität)
- Supervisionsmuster
- Supervisionsprozesse (Auftragsklärung, Ressourcenorientierung, Perspektivenwechsel, Feedbackschleifen etc.)
- Ethische Fragen

Beginn der zertifizierten Weiterbildung Systemische Supervision ist am 10.03. - 12.03.2025 in Magdeburg. Weitere Informationen erhalten Sie im Einführungsseminar am 18.11.2024 oder direkt beim ISFT.

Systemisches Coaching

Systemisches Coaching dient der Erweiterung von Kompetenzen und Handlungsmöglichkeiten und der Förderung der persönlichen und beruflichen Entwicklung von Menschen in ihren jeweiligen Arbeitswelten – unter Berücksichtigung aller relevanten Systemebenen. Coachingprozesse orientieren sich an Aufgaben, Ressourcen und Zielen von Organisationen und deren Umsetzung durch Einzelne und Teams. Wesentliche Voraussetzung für das Gelingen ist die Persönlichkeit des/der Coaches/Coachin selbst. Daraus ergeben sich hohe Anforderungen an Ausbildung seiner persönlichen Kompetenzen, die in der systemischen Coaching-Weiterbildung vermittelt werden.

Systemische Coaches verfügen über einen multiprofessionellen Erfahrungshintergrund und zeigen ein systemisches Verständnis der strukturellen und kommunikativen Komplexität von Organisationshandeln. Die Verknüpfung der Bedürfnisse der Organisation mit dem Bedürfnis nach Entwicklung beim einzelnen Mitarbeiter ist eine zentrale Aufgabe des Coachings. Die tiefere Erfahrung jedes einzelnen Menschen in seinem persönlichen Leben und seine individuelle Ausrichtung sind dabei maßgeblich für neue Entwicklungsimpulse in und mit der Organisation. Ziel ist es, den Teilnehmern umfassende Systemkompetenz im Kontext von Coaching zu vermitteln und sicherzustellen, als Coach*in größeren sozialen Systemen professionell handeln zu können.

Dauer der Weiterbildung: 1,5 Jahre

Umfang der Weiterbildung:

200 WE	Theorie und Methodik
50 WE	Selbsterfahrung und Selbstreflexion
50 WE	Lehrcoaching
50 LE	Intervision
75 LE	nachgewiesene Praxis in Form dokumentierter Beratungsarbeit
50 LE	Eigenarbeit, Literaturstudium

Beginn der zertifizierten Weiterbildung Systemisches Coaching ist am 10.03. - 12.03.2025 in Magdeburg. Weitere Informationen erhalten Sie im Einführungsseminar am 18.11.2024 in Magdeburg oder direkt beim ISFT.



Systemisches Natur- und Outdoor-Gruppencoaching

Manchmal scheint die Müdigkeit in Gruppen und Teams unübersehbar. Wo sind sie hin die Aufbruchenergien, die Anstrengungsbereitschaft, die Souveränität, die Team-Performance? Die Anfragen an Supervisoren, Coaches und Berater suchen Antworten: ausgebrannte Teams, überforderte Mitarbeiter, leere Köpfe begleitet von Rückzug und Schweigen oder von Schuldzuweisungen, Konflikten und einer angespannten Stimmungslage.

Vielleicht liegt der Anfang in einem freien Kopf, in möglichst wenig Gedanken – stattdessen viel, viel mehr erleben & deutlich mehr Gemeinsamkeit. Vielleicht finden die wichtigen Gespräche nicht in Meetings, sondern auf Spaziergängen statt. Vielleicht treffen sich Teams lieber am Fluss als im Workspace, um etwas Festgefahrenes in Bewegung zu bringen.

Wenn Organisationen und Unternehmen das verstehen, suchen sie nach kompetentem Begleitpersonal, das nicht nur Ideen hat, sondern auch Verantwortung für die Durchführung übernimmt. Systemische Natur-Guides können das: Mitarbeiter, Teams, Führungspersonal in die Natur (ent)föhren, um Routinen zurückzulassen und einer erfrischenden, neuen Weise miteinander zu denken, zu reden und zu sein – ohne Zeitdruck, offen für eine neue Entwicklung. Der Naturraum ist unser eigent-

liches Zuhause. Ihn eindrücklich zu durchstreifen bringt uns überraschend schnell verlorene Kräfte zurück. Die Erfahrungen dort sind der Schlüssel, um die Enge des Alltags zu verlassen und wieder an das zu glauben, was die Sterne uns erzählen: an uns und unsere Träume!

Wir machen Dich zum Systemischen Guide, zum Tourenger und Problemversther. Wir schenken Dir Führungswissen, schenken Dir wertvolle Tipps in Gruppendynamik und Teamintegration und haben eine Abräumanleitung für Blockadehaltungen und Pflegehinweise für Teamwachstum.

Kurzum Du wirst Menschen, Teams und Gruppen erfolgreich zur Seite stehen, wenn sie nach Mut, Selbstvertrauen und neuer Kraft suchen. Du bist ein wichtiger Teil des Neuanfangs – professionell, zuverlässig und selbstverständlich zertifiziert.

Dauer der Weiterbildung: 1 Jahr

Umfang der Weiterbildung:

- 90 WE Theorie und Methodik
- 25 WE Selbsterfahrung
- 25 WE Lehr-Team / Gruppencoaching
- 15 WE Supervision
- 25 LE Intervision
- 20 LE Eigenarbeit und Literaturstudium

Beginn der zertifizierten Weiterbildung Systemisches Natur- und Outdoor- Team- und Gruppencoaching ist am 20. - 22.03.2025 in Magdeburg. Weitere Informationen erhalten Sie im Einführungsseminar am 18.11.2024 in Magdeburg oder direkt beim ISFT.



Approbationsausbildung - Systemische Therapie mit Erwachsenen

Die sozialrechtliche Anerkennung der Systemischen Therapie bei Erwachsenen ist im November 2018 durch den Gemeinsamen Bundesausschuss der Ärzte und Krankenkassen (G-BA) erfolgt. Damit ist der Weg frei für die Approbationsausbildung beim ISFT in Magdeburg. 2020 ist das ISFT in die Approbationsausbildung gestartet.

Formales:

Die Genehmigung zur Anerkennung durch das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt mit Sitz in Halle liegt vor.

Die Ausbildung ist auf drei Jahre angelegt. Sie umfasst 600h theoretischen Unterricht beim ISFT in zwei bis dreitägigen Unterrichtsblöcken, Selbsterfahrung und Familienrekonstruktion (120 Std.), Einzel- und Gruppensupervision (150 Std.).

Während der Ausbildung sind die Praktische Tätigkeit I (1200 Std.) an einer psychiatrischen Fachklinik sowie die Praktische Tätigkeit II (600 Std.) an einer Psychosomatischen Klinik oder in anerkannten Lehrpraxen zu erbringen. Mit entsprechenden Einrichtungen wurden Kooperationsverträge abgeschlossen. Weitere Kooperationsverträge können jederzeit abgeschlossen werden.

Nach der Zwischenprüfung sind im Rahmen der Praktischen Ausbildung 600 Behandlungsstunden unter Supervision an der Ambulanz des ISFT oder in Lehrpraxen zu erbringen.

Teilnahmevoraussetzungen:

Voraussetzung für die Teilnahme ist nach dem Psychotherapeutengesetz ein Diplom oder Master (MA) im Studiengang Psychologie (mit dem Fach Klinische Psychologie) in einem Mitgliedsstaat der EU oder ein erfolgreich abgeschlossenes gleichwertiges Hochschulstudium der Psychologie aus anderen Ländern. Die Klinikzeit muss innerhalb der Ausbildung als PiA (Psychotherapeut*in in Ausbildung) erbracht werden.

Inhaltliches:

Übergeordnetes Ziel ist eine fundierte Ausbildung in Systemischer Therapie. Vermittelt werden verschiedene Modelle. Grundannahmen, Haltungen und

Behandlungstechniken in unterschiedlichen Kontexten und Settings, mit unterschiedlichen Problemlagen und Störungsbildern mit Kompetenzen für eine kooperative Zusammenarbeit im Gesundheitssystem. Der Weiterentwicklung der Kompetenzen der Systemischen Therapeut*innen wird großer Stellenwert beigemessen.

Lehrtherapeut*innen, Supervisor*innen und Selbsterfahrungsleiter*innen:

An dem Curriculum sind viele Dozent*innen des ISFT beteiligt, unterstützt durch hochqualifizierte und anerkannte externe Gastdozent*innen. Ergänzend zu den Lehrtherapeut*innen verfügen wir über anerkannte systemische Supervisor*innen und Selbsterfahrungsleiter*innen.

Integrative Ausrichtung:

Die Ausbildungs- und Prüfungsordnung verlangt, dass bei der Ausbildung alle wissenschaftlich anerkannten Verfahren mit unterrichtet werden. Ein großer Teil der Lehrtherapeut*innen und Gastdozent*innen verfügt über Ausbildungen und Lehrkompetenz in weiteren Richtlinienverfahren. Die Ausbildung am ISFT erfolgt integrativ, d. h. Grundkenntnisse in Tiefenpsychologie, Gesprächstherapie, Hypnotherapie, psychodynamischer Therapie, Traumatherapie und Verhaltenstherapie werden nach einem integrativen Unterrichtskonzept innerhalb einer systemischen Orientierung vermittelt.

Ausbildung:

Ausbildungsteilnehmer*innen haben die Option, als Teil der sogenannten freien Spitze am ISFT vertiefende Kurse u.a. in Paartherapie, Traumatherapie, Hypnotherapie u.a.m. zu belegen.

Einführungsseminar:

Das Einführungsseminar bietet Ihnen Gelegenheit, das ISFT und einen Teil des Lehrenden-Teams kennen zu lernen und sich über den Ausbildungsgang zu informieren. Ihre persönlichen Fragen werden gerne beantwortet. Gleichzeitig informiert Sie das ISFT über Ihre Voraussetzungen zur Zulassung zur Ausbildung.

Der nächste Termin findet am 09. September 2024 statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 80,00 Euro.

Das Einführungsseminar ist Bestandteil der Approbationsausbildung und wird dieser angerechnet. Gleichzeitig ist es verpflichtend zur Anmeldung für die Ausbildung. Die Termine der Einführungsseminare sind am 09.09.2024, am 17.03.2025 und am 08.09.2025

APPROBATIONSAUSBILDUNG: TERMINE 2024 - 2026		
09.09.2024 / 17.03.2025 / 08.09.2025	Einführungsseminar	Magdeburg
04.11. - 06.11.2024	Block 1	Magdeburg
12.12. - 14.12.2024	Block 2	ONLINE
09.01. - 11.01.2025	Block 3	Magdeburg
20.02. - 22.02.2025	Block 4	Magdeburg
13.03. - 15.03.2025	Block 5	Magdeburg
03.04. - 05.04.2025	Block 6	ONLINE
05.05. - 07.05.2025	Block 7	Magdeburg
15.06. - 20.06.2025	Block 8	Ostsee - Büttelkow
03.07. - 05.07.2025	Block 9	Magdeburg
28.08. - 30.08.2025	Block 10	Magdeburg
18.09. - 20.09.2025	Block 11	Magdeburg
mittwochs je 15.00-18.00 Uhr	Block 12	ONLINE
01.12. - 03.12.2025	Block 13	Magdeburg
15.01. - 17.01.2026	Block 14	ONLINE
19.02. - 21.02.2026	Block 15	Magdeburg

Zwischenprüfung 09. und 10. März 2026

Systemische Therapie - Zweitverfahren

Zusatzbezeichnung für Psychotherapeut*innen

Die Systemische Therapie ist ein modernes Psychotherapieverfahren, dessen Schwerpunkte auf der Stärkung vorhandener Ressourcen, einer gezielten Anregung und Umsetzung von Veränderungen und der konsequenten Einbeziehung der sozialen Systeme liegen. Die Therapie fokussiert auf das Beziehungsgeschehen sowohl als Konflikt-, Krankheits- und Problemursache ebenso wie als Kraftquelle für Entwicklung, Gemeinsamkeit und Sinnstiftung des Lebens. Therapeutische Prozesse regen neben intrapsychischem Lernen auch beziehungs- und feldintelligentes Handeln deutlich an, so dass dies nachweislich zu Herstellung von Lebensbalancen und Beziehungsglück führt. Das Methoden-Spektrum der Systemischen Therapie ist sehr umfangreich und reicht von Genogrammarbeit über das zirkuläre Fragen bis zu lösungsfokussierten Interventionen.

Eine spannende systemische Reise erwartet Sie und führt Ihr psychotherapeutisches Handeln in eine neue Dimension. Sie sind nach Abschluss der Weiterbildung zur Ausübung der Systemischen Therapie berechtigt.

Dauer der Weiterbildung: 2 Jahre

Umfang der Weiterbildung:

Die Weiterbildung entspricht den Vorgaben der OPK

240 UE Theoretische Weiterbildung

100 UE Selbsterfahrung

70 UE Supervision

60 UE Intervision

280 BS Behandlungsstunden unter Supervision

Beginn der Weiterbildung Systemische Therapie als Zweitverfahren ist am 04.11.2024 bis 06.11.2024 in Magdeburg. Weitere Informationen erhalten direkt beim ISFT.

Systemische Gruppenpsychotherapie

Fachkunde für approbierte Psychotherapeut*innen

Die Systemische Gruppentherapie zeigt sich in Theorie und Praxis auf festem Fundament mit einem prall gefüllten Methodenkoffer. Die Gruppentherapie birgt große Ressourcen, denn Gruppen sind wahre Treibhäuser für die Entwicklung von Kompetenzen. Diese Weiterbildung stellt umfassend die Grundlagen, Methoden und Anwendungsfelder der systemischen Gruppentherapie multiperspektivisch zusammen, d. h. nach Anlässen, Herangehensweisen, Zielgruppen und Settings. Die Leitung durch erfahrene Gruppentherapeut*innen zeichnet aus, dass ihre methodischen Überlegungen immer wieder in praktische Beispiele und Beschreibungen konkreter Abläufe münden. Daraus ergibt sich eine Vielzahl an Ideen und Anregungen für die tägliche Arbeit mit Gruppen jeglicher Art.

In der modernen Psychotherapie-Landschaft ist Gruppenarbeit eine willkommene Ergänzung für einzeltherapeutische Settings und bietet ein komplexeres Herangehen an Heilungsprozesse. Insbesondere das lösungsfokussierte Arbeiten birgt eine Vielzahl von Möglichkeiten, Gruppenarbeit ziel- und ergebnisorientiert zu gestalten. Die Patient*innen erleben innerhalb der Entwicklung der Gruppe messbare Fortschritte, wertvolle Gemeinsamkeit, Geborgenheit und persönliche Wirksamkeit. Nach Erreichen der Fachkunde können Sie in Ihrer Praxis Gruppentherapie anbieten und mit Ihrer KV abrechnen.

Dauer der Weiterbildung: 2 Jahre

Bestandteile der Fortbildung:

- 80 Std. Systemische Selbsterfahrung
- 40 Std. Theorie der Gruppenpsychotherapie + Gruppendynamik
- 120 Std. Gruppenbehandlung in Ihrer Praxis oder der Ambulanz für Seelische Gesundheit in Magdeburg unter fortlaufender Supervision

Theorie:

Modul 1 29. - 30.09.2025
Einführung in die Systemische Gruppenpsychotherapie

Modul 2 24. - 25.11.2025
Lösungsfokussierte Systemische Gruppentherapie

Modul 3 16. - 17.03.2026
Störungsspezifisches Vorgehen in der Systemischen Gruppentherapie

Modul 4 12. - 13.06.2026
Erlebnisorientiertes Vorgehen in der Systemischen Gruppentherapie

Weitere Informationen erhalten Sie im ISFT.

Lassen Sie sich inspirieren!

Systemische Therapie und Beratung bei Carl-Auer



ca. 176 Seiten, Kt, 2024 · ca. € 29,95
ISBN 978-3-8497-0540-4

Die Arbeit mit verletzten und bedürftigen inneren Anteilen eröffnet Paaren ein Verständnis des unbewussten Zusammenspiels ihrer inneren Kinder. Die Partner:innen lernen dabei, die Bedürfnisse der eigenen Anteile zu entdecken, eigenverantwortlich für sie zu sorgen und als Erwachsene miteinander kommunizieren.



ca. 240 Seiten, Kt, 2024 · ca. € 34,95
ISBN 978-3-8497-0547-3

Die Familie kann als „körperliches System“ sowohl für Probleme und Konflikte sorgen als auch zu deren Lösung beitragen kann. Michel Ackermann schlägt in diesem Buch die Brücke von der Familientherapie zur Polyvaltheorie und macht deren wesentliche Neuerungen und Vorzüge erkennbar und verständlich.



192 Seiten, 14 Abb., Kt, 2024 · € 39,00
ISBN 978-3-8497-0427-8

In manchen Familien scheinen sich bestimmte Geschehnisse über Generationen hinweg zu wiederholen. Neurowissenschaften, Epigenetik und Traumaforschung sehen den Ursprung in den Emotionen, die Vorfahren angesichts traumatisierender Ereignisse durchlebten. Das Buch zeigt auf, dass sich dieses Erbe verändern lässt.



109 Seiten, Kt, 2024 · € 17,95
ISBN 978-3-8497-0527-5

„Dieses Buch ist eine Hommage an all die winzigen seelischen Regungen, die sich oft ganz zart und scheu auf der Leinwand unseres Innenlebens abbilden.“
Hans-Christian Biller



ca. 312 Seiten, 13 Abb., Kt, 2024 · ca. € 54,00
ISBN 978-3-8497-0523-7

Therapie- und Beratungsformate, die nur aus einer einzigen Sitzung bestehen, gewinnen zunehmend an Bedeutung. Das Buch stellt systemisch-lösungsorientierte Ansätze vor, die sich für dieses Setting besonders eignen, sei es in Psychotherapie, Sozialarbeit Medizin oder Seelsorge, ambulant oder stationär.



83 Seiten, 5 Abb., Kt, 2023 · € 19,95
ISBN 978-3-8497-0471-1

„Wer sich auf die Selbstständigkeit vorbereiten möchte, findet hier kompakt und bei überschaubarem Aufwand die wichtigsten Informationen und Denkanregungen in passenden Portionen zusammen-gestellt.“
Sebastian Baumann



Fachtag

am 7.05.2025 anlässlich des 35. Geburtstages des ISFT

Mentale Stärke, Resilienz und aufblühende Schöpferkraft
Oder: Wie wir über uns hinauswachsen

Ablauf:

09.30 Uhr Begrüßung und gemeinsamer Auftakt

10.00 - 11.00 Uhr Vortrag

Dipl.-Psych. Frauke Niehus (Milton-Erickson-Institut Frankfurt)
Die unsichtbare Verbindung zwischen Kopf und Herz - wie
Metaphern und Geschichten geheime Kräfte wecken

11.00 - 12.00 Uhr Vortrag

Dr. Carmen Beilfuß
Ord nende Kräfte, tanzende Gefühle und heilende Rituale - dem
Leben wieder Kraft geben

12.00 - 14.00 Uhr Mittagspause

14.00 - 17.00 Uhr Workshops

17.30 - 18.30 Uhr Abendvortrag

Dipl.-Psych. Ortwin Meiss (Milton-Erickson-Institut Hamburg)
Hypnotherapeutische Konzepte zur Freisetzung kraftvoller
Ressourcen

19.00 Uhr ISFT-Party-Time WIRTANZEN.TRAUME.

Workshops:



FA Thomas Meyer-Deharde

Turbulente Biografien mit psychiatrischen Diagnosen -
Interventionen, die Bewegung bringen - ein Mitmach-Seminar



Dipl.-Soz.päd. Kerstin Kögler-Großmann

(Mehr) Natur & Natürlichkeit -
allerhand Befreiendes für domestizierte Seelenanteile



Dipl.-Soz.Päd. Ursula Fenzl

Die Kunst der Rettung - wie Kinder in Not Hilfe und Vertrauen finden



FÄ Anke Kasner & Dipl. Soz.päd. Beate Meißner

Vom Durchdrehen zum Durchstarten -
wie Sie belastete Familien krisenfest machen



Dipl.-Päd. Christian Fricke

„Ich will mich (nicht) trennen!“ Ein Resilienzprogramm für die Liebe



Dr. Kathrin Stoltze

Am besten gefällt mir alles! - Wie Sie Ihre Sinne neu beleben



**Dipl. Psych. Annett Schütte und
Coach Robert Gläser**

Family Fuck up Stories - Must Haves für
krisengebeutelte Eltern, Kids und Teens



Dipl.-Psych. Anja Rautzenberg

Therapy-Diary
Therapeutisches Arbeiten mit Scrap-Books, Postern, Aufklebern
und Pop up Cards



M. Sc. Reha.-Psych. Valeria Franceschi

Sucht kommt von Suchen - Navigationshilfen bei Alkohol
und hoher See



M. sc. Psych. Maxi Forth

Kinder-Leicht. Tipps und (Zauber)Tricks für verzwickte
Lebenssituationen

Veranstaltungsort:

Theater in der Grünen Zitadelle // Workshops in den Räumen des ISFT

Teilnahmegebühr inklusive ISFT-Party:

Bei Anmeldung bis zum 30.11.2024: 160 Euro,

bei Anmeldung bis zum 28.02.2025: 210 Euro, ab 01.03.2025: 260 Euro



01

„Die kleine psychotherapeutische Schatzkiste“ – Phantasie und Humor in der alltäglichen Arbeit mit kleinen und großen Klienten

Jeder, der beratend oder therapeutisch tätig ist, kennt sie, die Herausforderungen des Alltags – viele Kontakte, Telefonate und immer neue Herausforderungen. Es wäre schön, nicht nur flexibel reagieren zu können, sondern gute Ideen zu haben und dabei gelassen, respektvoll und kreativ zu bleiben. Ein humorvoller Blick auf manche Situation könnte auch nicht schaden. Wir wissen doch alle, dass mit etwas Phantasie, wohlplazierten Worten und einem Lächeln ein bis dato schwieriges Gespräch eine Wende nehmen kann.

Das Seminar will mit Ihnen Schätze heben, zunächst innerhalb der Gesprächsführung und mit Blick auf die Wertschätzung gegenüber den Klienten, aber auch sich selbst. Dann fangen die Inhalte der Schatzkiste richtig an zu glänzen: Mit phantasievollen oder gewitzten Interventionen und nützlichen Vorgehensweisen bei bestimmten Störungsbildern arbeitet es sich im Alltag am besten. Abgerundet wird das praxisnahe Seminar mit ganz alltäglichen und dennoch besonderen Herausforderungen.

Der Bestseller-Autor Filip Caby öffnet seine Schatzkiste und stellt die darin gesammelten Praxiserfahrungen als „Spickzettel für Professionelle“ zu Verfügung.

Anhand von eigenen Therapieverläufen aber auch - am liebsten - anhand der Therapiegeschichten aus der alltäglichen Praxis der Teilnehmer werden im Workshop Lösungen erarbeitet die sowohl zum Patienten als auch zum Therapeuten passen.



LEITUNG: Dr. med. Filip Caby
Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie
Lüdenscheid
TERMIN: 28.10. -29.10.2024*
VERANSTALTER: ISFT // **ORT:** Magdeburg
KOSTEN: 280 €
OPK-PUNKTE: 16

**Anmeldeschluss 4 Wochen vor Beginn beim ISFT
<https://isft-magdeburg.de/seminare-veranstaltungen/teilnahme-seminare/>*

02

Systemische Paar- und Sexualtherapie - Im Spannungsfeld zwischen Zugehörigkeit und Auto- nomie

Wir genießen heute in der Gestaltung unserer Sexualität und unserer Beziehungen eine große Freiheit. Verschiedenste Konzepte Liebesbeziehungen zu leben stehen gleichberechtigt nebeneinander. Menschen sehnen sich aber auch nach Sicherheit, Zugehörigkeit, Intimität und Sinnhaftigkeit in einer Beziehung. Probleme in, mit oder an der Sexualität sind häufig verwoben mit Beziehungsproblemen. Sexuelle Störungen können somit als Ausdruck divergierender Wünschen der Partner aneinander und den damit einhergehenden jeweiligen Ängsten verstanden werden.

Die Unterschiedlichkeit sexueller und beziehungsbezogener Wünsche wird in einem systemischen Verständnis begrüßt und gefördert. Daraus folgt, dass die Therapie nicht auf mehr gegenseitige Rücksicht zielt, sondern auf eine größere Autonomie und eine verbesserte Angsttoleranz in einer verbindlichen Partnerschaft. Das führt zwar zu mehr Reibungspunkten aber auch zu mehr Lebendigkeit und Intimität.

In diesem Seminar soll ein systemisches Verständnis sexueller Störungen und dessen Nutzen für die therapeutische Arbeit, insbesondere im Paarsetting vorgestellt werden.

Fallbeispiele und Videomaterial dienen der Veranschaulichung. Dem praktischen Üben soll Raum gegeben werden.

Fallbeispiele der Teilnehmer sind herzlich willkommen.



LEITUNG: Dr. Helke Bruchhaus-Steinert (Schweiz)
TERMIN: 28.11. -29.11.2024*
VERANSTALTER: ISFT
ORT: Magdeburg
KOSTEN: 280 €
OPK-PUNKTE: 16

**Anmeldeschluss 4 Wochen vor Beginn beim ISFT
<https://isft-magdeburg.de/seminare-veranstaltungen/teilnahme-seminare/>*

03

Hypnotherapeutische und Systemische Ansätze bei Depressionen und Burn-Out

Depressionen gehören zu den am häufigsten zu behandelnden Symptomen in der Psychotherapie. Zudem gibt es immer mehr Menschen, die einen Burn-out erleben. Klienten mit Depressionen oder einem Burn-out befinden sich in klassischen Problemtrancen und erkennen oft weder die Beziehung zwischen ihrer Lebenssituation und ihrer Symptomatik noch sehen sie Möglichkeiten, ihre Lebensumstände zu ändern. Therapeutische Angebote werden oft abgelehnt oder entwertet: „bringt nichts, geht nicht, hat nichts genützt.“

Dieses Seminar bietet einen Überblick über systemische und hypnotherapeutische Techniken, die zur Behandlung von Klienten mit Depressionen oder einem Burn-out eingesetzt werden können. Zentral ist ein grundlegendes Verständnis der Depression als Ansammlung emotionaler Minuskonten und als Notfallreaktion, um weitere Minusgeschäfte zu vermeiden. Es zeigt einen Weg, der psychoanalytisches Wissen und kognitive sowie verhaltenstherapeutische Ansätze in systemische und hypnotherapeutische Konzepte integriert.

Das Seminar behandelt nicht nur die klassischen reaktiven Depressionen, sondern bietet auch Ansätze zur Behandlung chronischer Depressionen. Depressive Patienten haben die Überzeugung, nichts an Ihrer Situation ändern zu können. Es fehlt Ihnen die Kompetenzerfahrung, dass ihre Handlungen und Entscheidungen ihre Stimmung beeinflussen. Diese Kompetenzerfahrung lässt sich in Trance herstellen - wie, zeigt das Seminar.

Was tun, wenn der Klient ...

- a. keine Begründung für die depressiven Gefühle angeben kann („eigentlich habe ich ja alles“) oder den Therapeuten mit Generalisierungen lähmt („hat ja doch alles keinen Sinn“).
- b. keine Verantwortung für seine Situation übernimmt und sich beständig als Opfer wahrnimmt.
- c. klagt und ambivalent gegenüber Veränderungen ist und Vorschläge des Therapeuten ablehnt oder boykottiert.
- d. ohne Hoffnung auf Veränderung ist und keine Perspektiven entwickeln kann.
- e. mit Suizid droht.
- f. sich in einem akuten Burn-Out befindet.

Es werden typische Burn-out-Fallen erläutert und beschrieben, wie man einen Burn-out und die Entstehung von Depressionen vermeiden kann. Darüber hinaus bietet das Seminar Strategien für den Therapeuten, um sich selbst davor zu schützen, in den Sog des Depressiven zu geraten und sich bei der Arbeit mit Depressiven erschöpft und ausgebrannt zu fühlen. Frei nach Milton Ericksons Devise: „don't work harder than the client“, wird beschrieben, wie man mit dieser Patientengruppe leicht und mit weniger Anstrengung arbeitet.



LEITUNG: Dipl.-Psych. Ortwin Meiss
(Leiter des Milton-Erickson-Institutes Hamburg)

TERMIN: 04.-05.12.2024 *

VERANSTALTER: ISFT

ORT: Magdeburg

KOSTEN: 280 €

OPK-PUNKTE: 16

**Anmeldeschluss 4 Wochen vor Beginn beim ISFT*

<https://isft-magdeburg.de/seminare-veranstaltungen/teilnahme-seminare/>



04

„Und das ist noch nicht alles ...“ - Biografische Arbeit für ein gelingendes Leben

Ansgar Röhrbein lädt in diesem Seminar dazu ein, den eigenen Stärken und Kompetenzen nachzuspüren und sich der eigenen Kräfte (wieder) bewusster zu werden.

Anhand einzelner Methoden aus der systemischen Biografiearbeit erhalten die Teilnehmer*innen die Gelegenheit, sich „sinnstiftend zu erinnern“ und auf die Suche nach verborgenen Schätzen und bewährten Qualitäten zu begeben.

- Was stärkt den Glauben an mich selbst?
- Was macht mich aus?
- Worauf kann ich vertrauen?
- Was schärft den Blick in die Zukunft?
- Wo will ich hin? Und wen habe ich dabei an meiner Seite, der mir den Rücken stärkt und mich unterstützt?
- Kurz: Wie schöpfe ich aus meiner Geschichte Kraft und Zuversicht?

Ausgehend von Erkenntnissen aus der systemischen Therapie, der positiven Psychologie und der Resilienzforschung gilt es, analog zu der afrikanischen Weisheit „Wende Dein Gesicht der Sonne zu, dann fallen die Schatten hinter Dich“, sich selbst und dem Leben gegenüber eine wohlwollende Haltung einzunehmen.

Lassen Sie sich überraschen!



LEITUNG: Dipl.-Päd. Ansgar Röhrbein

TERMIN: 23.01.-24.01.2025*

VERANSTALTER: ISFT

ORT: Magdeburg

KOSTEN: 280 €

OPK-PUNKTE: 16

**Anmeldeschluss 4 Wochen vor Beginn beim ISFT
<https://isft-magdeburg.de/seminare-veranstaltungen/teilnahme-seminare/>*

05

„Warum Gegenwind Dich weiterbringt“ – Wenn Kursänderungen unvermeidbar sind

Krankheit, Unglück, Misserfolg – Gefühle von Traurigkeit und Hoffnungslosigkeit prägen das Bild nach innen und außen. Wie legt sich der Nebel? Was kann jeder Mensch selbst tun, um in Phasen von Schreck und Verzweiflung wieder Sicherheit zu gewinnen und zu klaren Bildern, wie es besser werden kann, zu kommen. Krankheiten und schwere Krisen ermöglichen es uns, in tiefere Schichten unseres Bewusstseins vorzudringen. Auch unsere Lebensbegleiter und Mitmenschen betrachten wir anders, nehmen Unverständnis, Distanz oder gar Abwehr mit großer Enttäuschung wahr. Wir benötigen Zuspruch und Unterstützung. Andererseits spüren wir ebenso was überflüssig ist, unseren Ballast, alte Gewohnheiten und überdimensioniertes Festhalten an leer gewordenen Beziehungen und voll gewordenen Wohnräumen. Zeit für Entrümpelungen, Zeit für eine Art neue Einfachheit, Zeit zur eigenen Stärke zu finden. Widersacher oder gar Feinde beschleunigen die Suche nach der inneren Kraft.

Im Seminar geht es um Schicksalsschläge und echte Herausforderungen, es geht um Enttäuschung, Wut und feindselige Gefühle. Es geht nicht um Beruhigung, es geht nicht um Flucht, es geht nicht um Toleranz – es geht darum, was wir in diesen Situationen lernen, es geht um intelligente Strategien. Lernen Sie, in Ihren Gefühlen zu lesen, entschlüsseln Sie Ihre Bilder, entdecken Sie, dass Sie die Lösung schon kennen – überschreiten sie den Rubikon, begegnen Sie Ihrem entspannten Zukunfts-Ich! Ausgehend von der Dynamik schwerer Krisen, zeigt das Seminar wie Merkmale von Orientierungslosigkeit identifiziert und daraus resultierende psychische Beeinträchtigungen überwunden werden können. Durch verschiedenste Methoden illustriert, werden alte Denkmuster verlassen und mentale Lösungsbilder zur Navigation gefunden.



LEITUNG: Dr. Carmen Beilfuß

TERMIN: 03.02.-04.02.2025*

VERANSTALTER: ISFT

ORT: Magdeburg

KOSTEN: 280 €

OPK-PUNKTE: 16

**Anmeldeschluss 4 Wochen vor Beginn beim ISFT
<https://isft-magdeburg.de/seminare-veranstaltungen/teilnahme-seminare/>*

06

Einführung in die Eriksonsche Hypnotherapie

Die Hypnotherapie Milton Ericksons gründet auf ähnliche Prinzipien wie die Systemische Therapie. Der Klient wird als Experte für sich selbst gesehen, der mehr über sich weiß, als andere je über ihn wissen können. Hypnotherapeutische Verfahren können ihm dieses latente Wissen zugänglich machen. Damit findet der Klient seine eigene Diagnose und entwickelt Lösungsmöglichkeiten für seine Probleme und Konflikte. Hypnotherapie liefert dem Klienten das Handwerkszeug sich selbst zu heilen, effektiv zu steuern und seine Fähigkeiten zu nutzen.

Hypnotherapie ist Systemtherapie nach Innen, fördert Selbstorganisation und unterstützt den Klienten sein Potential zu entwickeln. Sie erhält sowohl lösungsorientierte, ressourcenorientierte wie auch konfliktaufdeckende und konfliktlösende Elemente. In dieser Weise ist die Hypnotherapie das Missing-Link zwischen den verschiedenen therapeutischen Ansätzen und liefert ein Indikationssystem, wie und wann welche dieser Ansätze angewendet werden können und wie sie kombinierbar sind.

In diesem Seminar werden die vielen Einsatzbereiche der Hypnotherapie dargestellt, die sich von medizinischen Themen (Operationsvorbereitung, Schmerzbewältigung, Psychosomatik) der Psychotherapie (Depressionen, Ängste, Zwänge, Traumata) bis zu Coachingthemen (Leistungssport, Potential- und Persönlichkeitsentwicklung) erstrecken. Verschiedene Techniken und Verfahren werden erklärt und demonstriert. Es wird deutlich, welche unglaubliche Möglichkeiten und Fähigkeiten in jedem von uns stecken, die wir dann nutzen können, wenn wir verstehen, wie unser Gehirn und speziell unser Unbewusstes funktionieren.



LEITUNG: Dipl.-Psych. Ortwin Meiss
(Leiter des Milton-Erickson-Institutes Hamburg)
TERMIN: 26.02.-27.02.2025*
VERANSTALTER: ISFT // **ORT:** Magdeburg
KOSTEN: 280 €
OPK-PUNKTE: 16

*Anmeldeschluss 4 Wochen vor Beginn beim ISFT
<https://isft-magdeburg.de/seminare-veranstaltungen/teilnahme-seminare/>

07

„Raus aus dem Sessel!“ – Lösungen im Raum entwickeln Systemische Aktionsmethoden in Therapie, Coaching, Supervision und Beratung

Jede menschliche Erfahrung und jede sprachliche Kommunikation wird gerahmt und moduliert durch den leiblichen Kontext: der Geist existiert nicht körperlos. Gestik, Mimik, Haltung, Körperempfindungen, Stimme, Rhythmus, Tempo u. a. und die räumlichen Konstellationen, in denen wir uns begegnen, prägen unser Sein.

Der Ansatz des Embodiment hat die Wechselwirkung von psychischen Prozessen wie Gedanken, Gefühle mit leiblichen Prozessen beforscht. Die Grundlagen für die konkrete Arbeit „im Raum“ sind durch die jahrzehntelangen Erfahrungen mit verschiedensten (Aktions-)Methoden – wie z.B. Psychodrama, Skulpturen oder Systemischer Aufstellungsarbeit – geschaffen worden.

Die Methoden sind vielfältig weiterentwickelt und werden seit langem gezielt für die Unterstützung persönlicher Entwicklungsprozesse und für die Entwicklungen von Teams, Gruppen und Organisationen eingesetzt. Der Gewinn ist der zusätzliche Erfahrungs- und Erkenntnisgewinn durch die Integration leib-seelischen Erlebens.

In dem Seminar werden verschiedene Methoden für unterschiedliche Fragen und Kontexte vorgestellt und erlebbar gemacht: einige Grundprinzipien der Aufstellungsarbeit (Prof. Dr. Varga von Kibéd u.a.), der weiterentwickelte Lebenszyklus (Dr. Lauterbach, Hale), die Arbeit mit Lebenslinien, mit Skulpturen und mit soziometrische Zugängen für die Einzelarbeit und für Gruppenprozesse.

Ziel ist es, das methodische Instrumentarium dieser Ansätze zu erweitern und Erfahrungsräume für persönliche Anliegen zu öffnen.



LEITUNG: Dr. Matthias Lauterbach (Hannover)
TERMIN: 13.03.-14.03.2025*
VERANSTALTER: ISFT
ORT: Magdeburg
KOSTEN: 280 €
OPK-PUNKTE: 16

*Anmeldeschluss 4 Wochen vor Beginn beim ISFT
<https://isft-magdeburg.de/seminare-veranstaltungen/teilnahme-seminare/>

08

„Wenn's lauter wird im Raum“ – Schwierige Situationen gekonnt meistern

Im Seminar geben systemische Profis leicht anwendbare Tipps, wie Sie in schwierigen Situationen nicht nur Nervenstärke entwickeln, sondern mit verschiedensten Strategien auch Ihre Klienten mit mehr Gelassenheit und Zuversicht versorgen.

Im Rezeptbuch des Seminars finden Sie Anregungen,

- wie Sie Alternativen finden, wenn die klassische Beratungssituation sprachlich und interaktiv an Grenzen stößt
- wie Sie neue Handlungsideen finden und ausprobieren
- wie Sie selbst sichere Rahmenbedingungen gestalten und Grenzen verdeutlichen

Hinzu kommen ganz praktische Hinweise:

- wie Sie mit abwesenden jungen Menschen arbeiten können
- mit den eigenen Gefühlen und einem Übermaß an gehörtem Leid oder intensiven Bindungswünschen von Kindern besser umgehen können
- wie Sie in als bedrohlich erscheinenden Settings meisterhaft arbeitsfähig bleiben



LEITUNG:

FÄ Anke Kasner und
Dipl.-Soz.päd. Beate Meißner

TERMIN: 11.04.-12.04.2025*

VERANSTALTER: ISFT // **ORT:** Magdeburg

KOSTEN: 280 € // **OPK-PUNKTE:** 16

**Anmeldeschluss 4 Wochen vor Beginn beim ISFT*

<https://isft-magdeburg.de/seminare-veranstaltungen/teilnahme-seminare/>

09

Selbstwert, Selbstwirksamkeit & Selbstakzeptanz Theoretisches Fachwissen und Handwerkskoffer mit effektiven Methoden

Die Erhöhung des Selbstwerts ist ein Hauptanliegen vieler Klienten und hat großen Einfluss auf den Erfolg des Therapie-, Beratungs- oder Coachingprozesses. Die nachhaltige Verbesserung des Selbstwertes gestaltet sich jedoch häufig schwierig. Oft hat man das Selbstwertgefühl des Klienten in einer Sitzung mit viel Energie aufgebaut, aber der Effekt ist bis zur nächsten Sitzung „verpufft“. Oder der Klient meldet rück: „Vom Kopf her weiß ich, dass ich etwas wert bin, aber ich kann es nicht fühlen“.

In dem Kompaktkurs bekommen Sie eine effektive Auswahl an Wissen und Methoden für die tägliche Arbeit an die Hand, die den Selbstwert, die Selbstwirksamkeit und die Selbstakzeptanz fühlbar und nachhaltig verbessern und die Klienten dauerhaft und umfassend stärken.

Der Kurs umfasst folgende Inhalte:

1. Theoretisches Fachwissen:

Aus welchen Faktoren setzt sich das Selbstwertgefühl zusammen und wie interagieren diese Faktoren miteinander?

2. Einen Handwerkskoffer mit effektiven Methoden

Sie bekommen praxiserprobte und auf alle Aspekte des Selbstwertes bezogene Methoden vermittelt, und lernen diese für Ihre Klienten so individuell passend und punktgenau zusammenzustellen, dass er einen realistischen Selbstwert aufbauen und diesen nachhaltig fühlen und integrieren kann. Der Handwerkskoffer umfasst z.B. Impacttechniken, Metaphern und Geschichten, Gesprächsführungstechniken, Trancen, emotionszentrierte Methoden u.w.



LEITUNG: Dipl.-Psych. Frauke Niehues (Gießen)

TERMIN: 05.05.-06.05.2025*

VERANSTALTER: ISFT

ORT: Magdeburg

KOSTEN: 280 €

OPK-PUNKTE: 16

**Anmeldeschluss 4 Wochen vor Beginn beim ISFT*

<https://isft-magdeburg.de/seminare-veranstaltungen/teilnahme-seminare/>

10

Mentale Stärke | Die Entwicklung und Förderung von Potentialen, Fähigkeiten, Ressourcen und Resilienz

Menschen sind wie kein anderes Wesen in der Lage auf sich selbst Einfluss zu nehmen und sich selbst zu steuern. Gleichzeitig stehen sie sich oft im Wege und versperren sich den Zugang zu ihren Ressourcen, Fähigkeiten und Potentialen.

Wie entwickelt man Resilienz und Widerstandskraft in schwierigen Situationen und Notlagen.

Wie aktiviert man seine Ressourcen in den Situationen, wo man sie braucht? Wie bringt man seine optimale Leistung gerade dann, wenn es wichtig ist? Wie nutzt man Niederlagen und Misserfolge in kreativer Weise?

Das Seminar präsentiert einfache Techniken für die Therapie und Beratung von Klienten und Patienten mit Ängsten in sozialen Situationen insbesondere im Leistungsbereich und liefert zudem konkretes Handwerkszeug für das Coaching von Sportlern, Musikern, Künstlern und anderen Performern.

Inhalte des Seminars:

- Förderung von Resilienz (Widerstandsfähigkeit) in Anforderungssituationen
- Techniken zur Prüfungs- und Wettkampfvorbereitung
- Von der Problem- zur Lösungsorientierung
- Mentale Strategien für spezifische Herausforderungen und Drucksituationen
- Strategien zur Aktivierung des eigenen Ressourcen und Potentiale
- Selbststeuerung, Selbstcoaching und Selbstmanagement
- Aktivierung und Nutzung des impliziten Wissens des Klienten
- Praxisnaher Einbau hypnotherapeutischer Konzepte in die Trainings- und Wettkampfarbeit
- Coaching von Highperformern, Führungspersonen und Sportlern



LEITUNG: Dipl.-Psych. Ortwin Meiss
(Leiter des Milton-Erickson-Institutes Hamburg)
TERMIN: 08.05.-09.05.2025*
VERANSTALTER: ISFT // **ORT:** Magdeburg
KOSTEN: 280 €
OPK-PUNKTE: 16

*Anmeldeschluss 4 Wochen vor Beginn beim ISFT
<https://isft-magdeburg.de/seminare-veranstaltungen/teilnahme-seminare/>

11

Auszeit. Anders. Aktiv. Systemischer Methodenkoffer für DRINNEN und DRAUSSEN

Die systemische Therapie und Beratung sind breit aufgestellt. Innerhalb der eigenen systemischen Weiterbildung kann man sich daher Zugänge für die eigenen Klient*innen erschaffen als auch in Wissensfelder vordringen, in denen es sich perfekt systemisch arbeiten lässt. Eines dieser Felder – oft genug vernachlässigt – ist die Natur, die Umgebung, das Draußen. Wir erleben uns auf einem Weg, der sein Ziel kennt und wir haben Aufgaben zu meistern, die uns wachsen lassen. Im Seminar lernen Sie eine große Methodenvielfalt, um mit einzelnen Klienten wie auch Gruppen und Teams, mit Spaß und Energie in der Natur zu agieren. Auf der Grundlage systemischen Denkens wird dabei gegenseitige Unterstützung, die Nutzung von Ressourcen und lösungsorientiertes Handeln großgeschrieben. Sie lernen, eine gute Planung zu machen, Erfahrungen an bestimmten Orten gezielt zu ermöglichen und die Menschen, die Ihnen vertrauen, sicher zu führen. Zielgruppen können Kinder- und Jugendliche sein, ebenso Familien – selbstverständlich Gruppen und Teams. Lernen Sie ein „Systemischer Guide“ zu sein, der Menschen mit viel Spaß und guter Energie zu einem völlig neuen Lebensgefühl führt. Die vorgestellten Methoden sind für DRINNEN und DRAUSSEN geeignet, bringen Abwechslung in Hilfeverläufe, Zielfindungen, Konfliktlösungen und regen zum Perspektivwechsel an - und sie brauchen nicht viel Vorbereitung.

Ausgestattet mit eigenem Knowhow und einem coolen Trainings-Handout können Sie neue, wirksame Ideen umsetzen. Die angebotenen Outdoor-Designs können von jedem Teilnehmer*in problemlos absolviert werden. Also dann, Koffer packen und los!



LEITUNG: Dipl.-Soz.Päd. Kerstin Kögler-Großmann
TERMIN: 23.05.-24.05.2025*
VERANSTALTER: ISFT
ORT: Magdeburg
KOSTEN: 280 €
OPK-PUNKTE: 16

*Anmeldeschluss 4 Wochen vor Beginn beim ISFT
<https://isft-magdeburg.de/seminare-veranstaltungen/teilnahme-seminare/>

12

Systeme aufstellen – (Ver)Bindungen spüren und sich selbst neu ausrichten

Die Aufstellungsarbeit bietet große Möglichkeiten, Verbindungen zu sehen, zu spüren und zu erkunden, die sonst weitestgehend unsichtbar bleiben. Verbindungen in Familien, das Verbundensein als Paar oder auch das Sichtbarwerden von Bindungen an Symptome, unterschiedliche Entscheidungen oder Konstruktionen der eigenen Zukunft. Sie haben Gelegenheit im Seminar verschiedenste Varianten der Systemaufstellungen gekoppelt an eigene Fragestellungen kennenzulernen und deren Einsatzmöglichkeiten zu diskutieren. Carmen Beilfuß und Kathrin Stoltze widmen sich bereits viele Jahre der Aufstellungsarbeit und haben ihre Erfahrungen seit 2015 noch einmal in der engen Zusammenarbeit mit Dr. Gunthard Weber und Dr. Diana Drexler vom Wieslocher Institut für Systemische Lösungen vertieft und vervollkommen. So bieten sich der psychotherapeutischen Arbeit vor Ort in Magdeburg nun kontinuierliche Möglichkeiten, mit diesen ebenso effektiven wie eindrucksvollen Methoden Lösungen für einschränkende Denk-, Fühl- und Verhaltensmuster zu finden und deren systemische Hintergründe zu verstehen. In diesem Seminar besteht für alle TeilnehmerInnen die Möglichkeit, mindestens ein Beziehungssystem aufzustellen. Die Teilnehmerzahl ist auf 16 Personen begrenzt. Gleichzeitig ist das Seminar für Kolleginnen und Kollegen geeignet, die diese Arbeit, deren Theorie, Settings, Grundannahmen und Methodenvielfalt kennenlernen wollen.



LEITUNG: Dr. Kathrin Stoltze
TERMIN: 27.06.-28.06.2025*
VERANSTALTER: ISFT
ORT: Magdeburg
KOSTEN: 280 €
OPK-PUNKTE: 16

*Anmeldeschluss 4 Wochen vor Beginn beim ISFT
<https://isft-magdeburg.de/seminare-veranstaltungen/teilnahme-seminare/>

13

„Sich selbst begegnen und stärken“ - Impathie als Kernstück starker Beziehung zu sich selbst und zu anderen

Reservieren Sie sich einen Platz in Ihrem Herzen für das Unvorstellbare und machen Sie sich auf - auf eine Reise zu sich selbst. Dabei sind innere Bilder kraftvolle Wegbegleiter zu Weisheit und Heilung. Sie können Quelle für seelisches Wohlbefinden und Motor für gelingende Veränderungsprozesse sein. Spezielle Zugänge und Methoden zu großen Ressourcenfeldern laden dazu ein, wesentliche Kompetenzen in der Begegnung mit sich selbst zu erforschen und zu stärken. Mittels des Modells der inneren Anteile (Ego-States) lernen Sie erste Mitglieder Ihres inneren Teams kennen. Sei es als Gegenüber des eigenen heutigen Selbst oder in der Begegnung mit dem Zukunfts-Ich: Im Kontakt mit der eigenen inneren Vielfalt wird es bunt, verspielt, laut und leise und immer wieder auch berührend. Verbunden mit der eigenen inneren Sicherheit werden Sie zum Gast in schönen Erinnerungen, erforschen mit allen Sinnen Ihre innere Stärke und richten sich erwachsen und kompetent auf. Und vielleicht wird in der Begegnung mit sich selbst auch immer deutlicher, dass das eigene innere Licht immer leuchtet. Die Vorgehensweise von Frau Neubrand kann von nahezu allen Menschen verstanden und genutzt werden und als ein schulenübergreifendes Werkzeug für eine ressourcenorientierte therapeutische Arbeit dienen. Stefanie Neubrand ist Psychologin, M.Sc., systemische Therapeutin, Betriebswirtin (BA) und arbeitet als Therapeutin in der sysTelios Klinik in Siedelsbrunn. Sie forscht und publiziert zu dem neuen psychologischen Konstrukt der Impathie, dessen Erfinderin und Entwicklerin sie ist. An der Universität Basel hat sie zur Impathie promoviert und versteht es in unnachahmlicher Weise Ihre Zuhörer*innen auf eine Erfahrungsreise mitzunehmen, die spannender nicht sein könnte.



LEITUNG: Prof. Dr. Stefanie Neubrand
(SRH Hochschule Heidelberg)
TERMIN: 15.-16.09.2025*
VERANSTALTER: ISFT // **ORT:** Magdeburg
KOSTEN: 280 €
OPK-PUNKTE: 16

*Anmeldeschluss 4 Wochen vor Beginn beim ISFT
<https://isft-magdeburg.de/seminare-veranstaltungen/teilnahme-seminare/>

14

Systemic Tools - Systemaufstellungen als Werkzeug für Systemic Leadership

Führungskräfte und Teams sind gefordert, Entscheidungen zu treffen - und dies in einer komplexen Umgebung, die ständig Überraschungen bereithält. Gelingende Kommunikation wird zum Erfolgsschlüssel. Besprechungen verlaufen aber oft ineffizient, weil sie einseitig auf rationale Logik setzen und die maßgebend wirkenden Dimensionen Emotionalität und Intuition ausgrenzen. Systemic Leaders führen Regie über ganzheitliche Kommunikationsprozesse statt über Führen durch Ziele oder Positionsmacht.

Systemic Tools unterstützen Teams und Organisationen, die kollektive Intelligenz der Gruppe zu aktivieren. Systemic Tools nutzen dazu Visualisierungs- und Simulationstechniken aus der Systemaufstellung. Das Einbeziehen von Körper- und Raumwahrnehmung hilft, die kollektive Aufmerksamkeit auf ganzheitliches Verstehen und lösungsorientiertes Handeln auszurichten. Aus der geteilten Realität der Beteiligten entsteht der Wille und die Kraft zum koordinierten Handeln.

Im Seminar werden einfach zu nutzende Methoden für archetypische Führungssituationen vermittelt:

- Ziele ausrichten und Umsetzungsschritte planen
- Gemeinsame Problemlösung,
- Projektideen auf Umsetzungschance testen
- Entscheidungen treffen
- Strategien entwickeln
- Dilemmata ausbalancieren
- Konflikte lösungsorientiert austragen



SEMINARLEITUNG: Gerhard Stey (Beraterhaus Kassel)

TERMIN: 25.-26.09.2025*

VERANSTALTER: SYSCO

ORT: Magdeburg

KOSTEN: 550 € zzgl. MwSt.**

OPK-PUNKTE: 16

**Anmeldeschluss 4 Wochen vor Beginn beim ISFT*

***ISFT Weiterbildungsteilnehmer*innen und ISFT Absolvent*innen erhalten einen Rabatt.*

<https://isft-magdeburg.de/seminare-veranstaltungen/teilnahme-seminare/>

15

„Beziehungsweise Liebe!“ - Paardynamiken und Intimität

Wir entwickeln uns als Individuum, entfalten uns, werden reifer und gelassener. Der Frühling des Lebens nimmt den Lauf, den er nimmt, und wird allmählich zum wohligen Sommer und zum ruhigen Herbst. Was wir in unserer persönlichen Entwicklung als natürlich ansehen, scheint im Hinblick auf Beziehungen doch anspruchsvoller zu sein. Hier wird ein anderer Maßstab zugrunde gelegt - denn wir wollen lieben und begehren wie am ersten Tag. Die Entwicklung der Liebe und der Intimität führt häufig zu partnerschaftlichen Herausforderungen und nicht selten zu Konflikten. Wenn die Schmetterlinge sich aus unserem persönlichen Garten der Liebe verabschieden, die Leidenschaft abnimmt und die einst interessanten Facetten des Partners plötzlich unsere Geduld strapazieren, so wird die Partnerschaft häufig auf die Probe gestellt.

Dieses Theorie- und Praxisseminar bietet einen ersten Einblick in die Paarberatung und -therapie. Dabei werden unterschiedliche Aspekte und häufige Themen der Paarberatung wie z.B. das Nachlassen von Leidenschaft und Lust, der Umgang mit Affären und die destruktive Streitkultur eines Paares thematisiert. Entwicklungsmuster werden aufgezeigt, die für ein tieferes Verständnis unterschiedlicher Paardynamiken und partnerschaftlicher Interaktionsentwicklungen notwendig sind, um so eine Muster unterbrechende therapeutische Intervention zu ermöglichen. Theoretische Erklärungen wechseln sich dabei mit ressourcenorientierten Methoden aus der Paar- und Sexualtherapie ab.



LEITUNG: Dr. Anja Novoszel und
Dipl.-Päd. Christian Fricke

TERMIN: 13.10.-14.10.2025*

VERANSTALTER: ISFT

ORT: Magdeburg // **KOSTEN:** 280 €

OPK-PUNKTE: 16

**Anmeldeschluss 4 Wochen vor Beginn beim ISFT*

<https://isft-magdeburg.de/seminare-veranstaltungen/teilnahme-seminare/>

16

Verletzlichkeit - ein schwieriges Gefühl als größte Chance

Verletzungen liegen in der Dunkelkammer des Lebens, werden sie doch als persönliches Versagen erlebt, als Schwäche interpretiert und mit Gefühlen von Trauer, Enttäuschung, Wut und Selbstverachtung verbunden. Dass dieses Verleugnen und Wegschließen nicht auf Dauer funktioniert, wissen wir selbst am besten. Was wir nicht wissen, ist, dass jedes Verletztsein – wenn wir hinschauen und die Sprache unsere Gefühle entschlüsseln – etwas in Gang setzt, was uns Informationen von unschätzbarem Wert gibt. Welche Informationen sind das? Wenn es um nichts Wesentliches geht, sind wir auch nicht verletzt. Je mehr eine Verletzung schmerzt, desto näher sind wir an Themen, die absolut wesentlich für uns sind, um Gefühle, die eng mit dem verknüpft sind, was wir als „Lebenssinn“ definieren würden, was für uns schön, wertvoll, tief und lebenswert ist.

Darüber hinaus geht es um unsere Fähigkeit, mit unserem eigenen Scheitern, Hindernissen und Rückschlägen umgehen zu lernen. Wenn das, was uns verletzt, so wichtig ist, können wir nicht einfach so tun, als brauchen wir genau das nicht. Vielmehr gilt es neue Wege einzuschlagen, um tatsächlich das zu finden, was wir uns von Herzen wünschen. Neueste Forschungsergebnisse fordern uns auf, Verletzbarkeit als Gabe zu sehen, um wichtige, unabdingbare Erkenntnisse zu gewinnen – und genau dadurch unsere Navigation zu verbessern auf dem Weg zu unserem ganz persönlichen, unverwechselbaren Glück.

Ohne Verletzbarkeit keine Kreativität, ohne Verletzbarkeit keine Stärke, ohne Verletzbarkeit keine Liebe. Setzen Sie Vertrauen in Ihre „schwachen Seiten“ – und schreiben Sie das Drehbuch Ihres Lebens ohne Angst und voller innerer Gewissheit, dass Sie finden werden, was Sie suchen! Neben vielen wissenschaftlichen Erkenntnissen, bietet das Seminar Hinweise auf zentrale Lernfelder in Arbeits- und Lebensprozessen und viele Unterlagen, die direkt in der Therapie, Beratung und im Coaching eingesetzt werden können.



SEMINARLEITUNG: Dr. Carmen Beilfuß

TERMIN: 03.-04.11.2025*

VERANSTALTER: ISFT

ORT: Magdeburg

KOSTEN: 280 €

OPK-PUNKTE: 16

**Anmeldeschluss 4 Wochen vor Beginn beim ISFT*

<https://isft-magdeburg.de/seminare-veranstaltungen/teilnahme-seminare/>

17

„Das Schwere leichter machen“ - Grundlagen der Psychotraumatologie mit Schwerpunkt ressourcenorientierter Stabilisierungsarbeit der Psychodynamisch-Imaginativen Traumatherapie

Insbesondere in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, die an Traumafolgestörungen leiden, spielt die Entwicklung und Erweiterung von Selbstheilungskräften und die Entwicklung bzw. das Wiederentdecken von selbstwirksamem Verhalten eine grundlegende Rolle. Das grundlegende Verstehen und die Aufklärung dessen, was bei Traumatisierung geschieht und wie sich Traumafolgestörungen auswirken, hilft, das durch Traumatisierung oft „verrückte“ Verhalten – welches ein normales Verhalten auf verrücktes Erleben darstellt – einzuordnen und zu verstehen. Dies ist oft erst die Grundlage, die uns ermöglicht, mit den Klient*innen in Beziehung zu bleiben und damit unsere Basis für begleitende beratende und auch die therapeutische Arbeit.

Ressourcenaktivierende Stabilisierungsarbeit, dabei insbesondere imaginative Arbeit auf der „inneren Bühne“ entlastet die Betroffenen. Sie befähigt diese, Selbstfürsorge und die Selbstregulation ihres ständig erhöhten Stresslevels zu erlernen und zu nutzen und schützt auch die Helfer*innen vor „Burn-out“.

Kursinhalte:

- Grundlagen der Psychotraumatologie
- Diagnostik von Traumafolgestörungen, ihre Symptomatiken, bei Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen, sowie Auswirkungen auf den eigenen Handlungsbereich
- Unterscheidung von akuter Traumatisierung/ Krisenintervention und dem Umgang mit chronischen, komplexen Traumafolgestörungen
- Verarbeitung von Traumatisierungen
- Umgang mit posttraumatischen und komplexen posttraumatischen Belastungsstörungen und Dissoziation
- Ressourcenaktivierung



LEITUNG: Dipl.-Psych. Ulrike Reddemann

TERMIN: 01.12.-03.12.2025*

VERANSTALTER: ISFT

ORT: Magdeburg

KOSTEN: 390 €

OPK-PUNKTE: 24

**Anmeldeschluss 4 Wochen vor Beginn beim ISFT*

<https://isft-magdeburg.de/seminare-veranstaltungen/teilnahme-seminare/>



Die Polarlicht-Safari 2025 Führung und Selbstführung

Ein einmaliges Seminar-Erlebnis jenseits des Polarkreises

Die Krise hat uns alle erfasst, die Wirtschaft, die Gesellschaft, unser eigenes Leben. Es wird Zeit, sich selbst auf den Weg zu machen: neu zu denken, neue Kraft zu spüren, neu zu sein. Sowohl in der Führung als auch in der Selbstführung muss etwas Neues entstehen. Kräfte müssen gebündelt, Menschen zusammengeführt werden.

Doch woher kommt die neue Kraft? Wer liefert neue Ideen? Wo sind die Menschen, auf die ich mich 100prozentig verlassen kann? Wie finde ich den Mut, etwas zu tun, was ich noch nie getan habe?

Wenn Du auf ein Wunder hoffst, hier findest Du es! Wenn in dunklen Nächten die Polarlichter am Himmel tanzen, kannst Du in jeder Zelle Deines Körpers spüren, dass Magie in der Luft liegt – und wo Magie ist, dort ist alles möglich. Erlebe Außergewöhnliches und finde neue Antworten, finde Deine eigene Stärke. Erlebe Zusammenarbeit der besten Art, Verlässlichkeit, gegenseitige Unterstützung und legendären Teamgeist. Das Team bricht zusammen auf und kommt zusammen an – egal welche Aufgaben warten – und der Austausch an den langen Abenden rund um einen großen Holzofen hat eine Qualität wie Du sie noch nie (oder sehr lange nicht) erlebt hast.

Wir leben in einem gemütlichen Wohnhaus, unser warmes Zuhause, während draußen empfindliche Minusgrade herrschen. Schließlich befinden wir uns nördlich des Polarkreises. Die vor unserer Tür lebenden 80 Schlittenhunde zeigen Biss, denn sie verbringen die Nächte im Freien. Manchmal findet man sie morgens völlig eingeschnitten, was sie nicht daran hindert, uns fröhlich zu begrüßen. Einige davon wirst Du näher kennenlernen – auf den Schneeschuhtouren oder vor dem Schlitten. Auf den letzten Touren waren die Teilnehmer*innen so fasziniert von diesen „Fellkraftwerken“, dass viele Fotos und Videos mit den Schlittenhunden entstanden, echte Portraits kluger, kraftvoller und treuer Begleiter.

Die bisherigen Teilnehmer*innen der Polarlicht-Safari kamen begeistert, voller neuem Schwung und neuen Ideen zurück. Und jeder von ihnen hat ein Wunder erlebt!

Theorie-Input zu folgenden Schwerpunkten:

- Open-Mind-Führungsstrategien und mentale Stärke
- Intuitiv führen, Aufgaben richtig platzieren, Herausforderungen begleiten
- Prozesse moderieren – vorausschauend handeln
- Gruppendynamik und Konfliktmoderation
- Erfolge kommunizieren, Meilensteine setzen und feiern

SEMINARLEITUNG:



Dr. Carmen Beilfuß, Dipl.-Soz.Päd. Kerstin (Systemische Familientherapeutin, Coachin und Supervisorin, Zertifizierte Outdoor-Coachin), Frank Großmann genannt „Toni“ (Kletterer mit Trainerzertifikat, Industriekletterer und Expeditionsteilnehmer)

TERMIN: 19.01.-26.01.2025

TEILNEHMERZAHL: 8

KOSTEN:

850,00 Euro Seminarkosten & Guiding

900,00 Euro 7 Übernachtungen, Vollverpflegung, Transferleistungen, Material, Ausflüge und Touren

Weitere Informationen erhalten Sie im ISFT.



Auf zu neuen Ufern Kraft tanken und neu durchstarten Per Boot durch die Mecklenburger Seenplatte

Von einem Boot aus sieht die Welt anders aus – ruhig, sanft, sinnlich. Die traumhafte Umgebung der Mecklenburger Seenplatte sollte man nicht beschreiben, sondern erleben. Wir nutzen sie als Inspirationsquelle, um unseren eigenen Lebensfluss zu betrachten. Im starken Element Wasser erleben wir viel Natur, Weite und Stille. Scheinbar mühelos gleiten wir dahin und finden im Rhythmus der Natur unser Gleichgewicht. Gemeinsam im Boot und im Fluss – eine perfekte Szenerie für Entwicklungsprozesse.

Unseren Körper als Ressource wahrnehmen, Resilienz stärken, Energie für neue Aufgaben tanken, neue Lebensfreude spüren, Ängste und Zweifel durchbrechen, Hindernisse überwinden, den beruflichen Alltag neu strukturieren und gleichzeitig Verantwortung für sich selbst und das Team übernehmen – all das funktioniert hervorragend außerhalb des Beratungsraumes in zauberhafter Landschaft. Denn auf einsamen Flüssen, unterm Sternenhimmel und auf idyllischen Seen gelingt der Aufbruch zu neuen Ufern. Gemeinsam richten wir den Kompass neu aus! Wir kommen ans Ziel, wenn wir im Einklang mit unserem Kanupartner, mit Selbst-

vertrauen und Zielstrebigkeit paddeln. Mit dem Paddel entdeckst Du wie viel Kraft in Dir steckt, um Dich gegenüber dem Wasser durchzusetzen und vorwärtskommst. Gleichzeitig üben wir uns im Innehalten und lassen uns treiben. Täglich wartet ein neues Ziel auf uns.

Abends am Lagerfeuer bleibt genügend Raum für Deine neuen Ziele und Visionen. Wir entfalten für Dich individuell zugeschnittene Entwicklungsräume. Was Dir beim Paddeln gelingt, wird Dir ebenso im Beruf gelingen.

Theorie-Input gibt es täglich zu folgenden Schwerpunkten:

- Zielfindung – Wo stehe ich? Wo möchte ich gern hin?
- Perspektiventwicklung – Was ist Dir wichtig?
- Stärkung der Resilienz – Wie richtest Du Deinen Lebensfluss neu aus?
- Mein Körper – meine Ressource – Welche Schätze schlummern in Dir?
- Achtsamkeit mit mir selbst und der Natur
- Gruppendynamische Prozesse
- Konfliktmoderation
- Erfolge kommunizieren
- Meilensteine setzen und feiern

SEMINARLEITUNG:



Dipl.-Soz.Päd. Kerstin Kögler-Großmann
Systemische Familientherapeutin, Coachin und
Supervisorin, Zertifizierte Outdoor-Coachin

TERMIN: 11.05. - 14.05.2025

TEILNEHMERZAHL: mind. 6 // max. 10

KOSTEN:

390,00 Euro Seminarkosten & Guiding

300,00 Euro 3 Übernachtungen auf Zeltplätzen, Vollverpflegung, Boote und Paddel, Material, Ausflüge und Touren

Weitere Informationen erhalten Sie im ISFT.



Seelengold SUCHEN & FINDEN

In der alten Symbolsprache hat Gold nichts mit Reichtum und Geld zu tun, sondern steht für Weisheit, inneres Wissen, den Reichtum der Seele in Verbindung mit den großen, den göttlichen Kräften. Dieses Gold haben wir bereits in uns, wir können daher in unserer Erfahrung nach Goldklümpchen schürfen – auch in den schmerzlichen. Gleichzeitig wirft die Gegenwart neue Fragen auf, viele Fragen. Diese Fragen brauchen Raum, persönlichen Raum. Deshalb steckt das Seminar voller kleiner „Entschleuniger“, um alte und neue Räume in uns betreten zu können. Wir verlassen hin und wieder den Seminarraum, finden ungewöhnliche Orte und lassen uns von ihnen inspirieren. Am 3. Tag bleiben wir im Atelier, arbeiten mit Material und Farben und halten am Ende unser Seelengold in den Händen.

Der Kopf möchte lernen, die Seele möchte fühlen, der Körper möchte erleben. Im Seminar vereinen sich Wissen, Methoden und Erleben.



Wissen

Wandlungsprozesse verstehen und begleiten
Innere Aufmerksamkeitserweiterung und wie sie funktioniert
Rituale für Abschied und Neuanfang

Methoden erleben

Ritualtechniken, Aufstellungen, Naturtherapie,
Kunsttherapie und Hypnotherapie

Was bringst Du mit?

Eine innere Frage, einen starken Wunsch, Veränderungsimpulse +
Neugier für neue Arbeitstechniken in der Therapie

Der Prozess

Erleben, wie aus Tränen goldene Perlen werden

Das Ergebnis

Inneres Wachsein – Energiezuwachs und Gold in den Händen!

SEMINARLEITUNG:



Dr. Carmen Beilfuß

TERMIN: 26. -28.06.2025

VERANSTALTER: ISFT

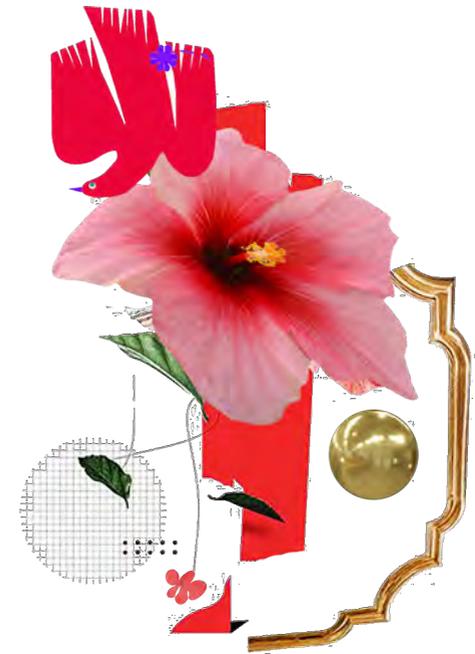
ORT: Magdeburg

KOSTEN: 390 €

OPK-PUNKTE: 24

TEILNEHMERZAHL:

ist auf 14 begrenzt





AMBULANZ FÜR SEELISCHE GESUNDHEIT

Die Institutsambulanz des ISFT

Tel: 0391 59 77 8118

E-Mail: info@die-ambulanz-magdeburg.de



Ambulanz für Seelische Gesundheit

Die Institutsambulanz des ISFT

Im Rahmen einer ambulanten Psychotherapie erhalten Patient*innen mit Behandlungsbedarf eine umfangreiche Unterstützung mit hoher Fachkompetenz, mit persönlicher Zuwendung und einem der modernsten Behandlungsprogramme. Die Systemische Therapie ist das neueste Behandlungsverfahren im Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenkassen. Es bringt frischen Wind in das Leistungsspektrum moderner psychotherapeutischer Angebote.

Die Systemische Therapie schenkt den Patient*innen vor allem

- einen achtsamen Umgang mit sich selbst
- Kraft für die Krisenbewältigung
- starke und verlässliche Beziehungen und
- Gestaltungskraft im eigenen Leben

Ziel der Therapie ist ein spürbarer Zuwachs von Wohlbefinden, Lebensfreude & Beziehungsglück!

Die Ambulanz für Seelische Gesundheit

- ist ein Ort voller Kompetenz
- ist ein Ort des Ankommens
- ist ein Ort der Zuversicht und der Heilung.

Besuchen Sie uns auf unserer Webseite: www.die-ambulanz-magdeburg.de oder direkt vor Ort in der **Hegelstr. 18** und der **Hegelstr. 36** in Magdeburg.



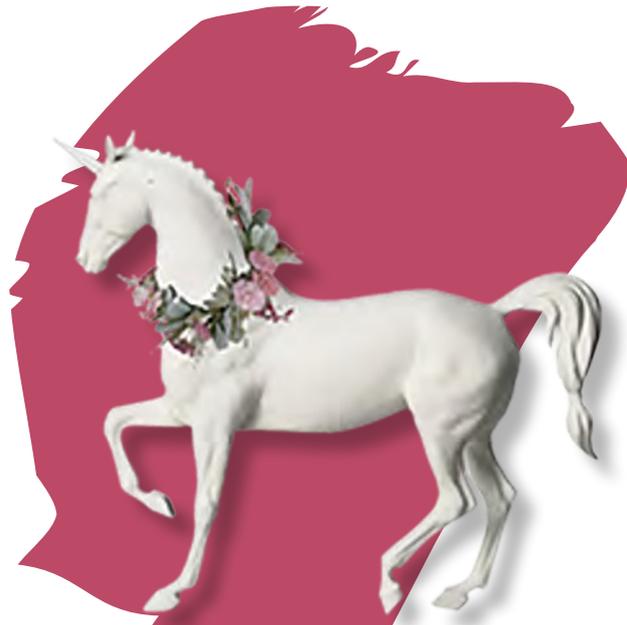
... JETZT IN FARBE!

Immer wieder mal verlieren wir im Leben unseren Glanz und unsere Farbe. In Stimmungstiefs drehen wir dunkle Szenen als schwarz-weiße Filmstreifen. Psychotherapie hat die Aufgabe, diese Schwarz-Weiß-Streifen behutsam nach zu colorieren und in neue Farben des Lebens zu tauchen.

Die neuen Räume der Ambulanz für seelische Gesundheit in der Hegelstraße 36 leuchten kunstvoll die Schattierungen des Lebens aus und lassen uns die Intensität von Gefühlen und Farben in jedem Raum anders spüren. Die Magdeburger Künstlerin Elena Egli hat höchst persönlich Hand angelegt, um Wand und Decken strahlen zu lassen und mit Bildern, Teppichen und handgefertigten Tapeten Geschichten über das Leben zu erzählen. Grün zeigt Hoffnung und Wachstum an, Rot vereint alle Herzensangelegenheiten, Blau verflüssigt unsere Tränen und erinnert an das Wasser des Lebens und Gold führt uns in die Tiefe der Seele. Das Wichtigste aber sind nicht die Räume, sondern die Menschen, die darin Zeit für vertrauensvolle Gespräche finden. Seit Mai sind unsere Türen weit geöffnet.

Nehmen Sie sich Zeit für Ihre psychotherapeutische Behandlung, genießen Sie die Aufmerksamkeit unserer Therapeuten und holen Sie sich Ihre Leuchtkraft zurück! Wir erwarten Sie mit Freude!





PSYCHOTHERAPEUTISCHE PRAXIS
Dr. Carmen Beilfuss
Lehrpraxis für Systemische Therapie

Tel: 0391 50 96 01 6
E-Mail: info@drbeilfuss.de



Die Wunderlandpraxis

Ist ein Ort, an dem Heilung passieren kann. Die Praxis ist nach Motiven aus „Alice im Wunderland“ von der Magdeburger Künstlerin Elena Egli gestaltet. Warum? Weil die Technokratie unserer Zeit keine Antworten in der Sprache der Seele finden kann. Die Seele hat Sehnsucht nach Ankommen, nach Geborgenheit, nach Willkommensein. Denn wenn Menschen Kummer erleben, Krankheit und Verlust, benötigen sie eine extra Portion Kraft und den Glauben an die eigene Heilung, an erstarkte Gesundheit und neues Glück.

Die Wunderland-Praxis lädt ein, dass was „draußen“ ist, auch draußen zu lassen und sich einzustimmen auf das Innere, Gedanken, Gefühle, Bilder. Sich selbst Raum zu nehmen, in dem aktuellen Durcheinander Wünsche und Sehnsüchte wahrzunehmen und Schritt für Schritt, den Mut zur Veränderung zu finden.

Die Wunderlandpraxis ist trotz der phantasievollen Einrichtung ein Ort voller Kompetenz. Seit 35 Jahren sind Patienten willkommene Gäste, um Aufmerksamkeit und kompetente Hilfe zu erfahren. Es stehen mehr als 4 Therapieverfahren zur Verfügung, jede Menge Erfahrung und ganz spezielle Angebote wie die Arbeit mit den Therapiehunden Aaron, Amadeo & Sunny.

Eine Lehrpraxis ist ein Privileg. Viel eigene Ausbildung, Qualifikation und Erfahrung braucht es, um eine Ausbildungsstätte zu werden. Es ist mir ein tiefes Anliegen, den jüngeren Kolleg*innen alles beizubringen, was ich kann und sie wissen zu lassen, dass dieser Beruf besonders eines braucht: Liebe zu den Menschen.

Besuchen Sie uns auf unserer Webseite: www.drbeilfuss.de
oder direkt vor Ort in der **Hegelstr. 18 im Herzen von Magdeburg**.



Das Therapiehundezentrum

Magdeburg

Das Therapiehundezentrum ist die Erfahrung, dass Therapeut*in und Hund im Team mehr vermögen als jeder für sich. Das Therapiehundezentrum ist das Wissen, dass es eine Anlaufstelle geben muss für Menschen, die Hilfe suchen.

Das Therapiehundezentrum ist ein Ort der Kompetenz und des Vertrauens. Das Therapiehundezentrum schafft hoffnungsvolle Fortschritte, wo keiner mehr daran glaubt. Das Therapiehundezentrum arbeitet mit Liebe und Geduld. Es ist ein langer Weg, einen Hund zu einem Therapiehund auszubilden. Unser Zentrum hat den Anspruch, diese Kompetenzen weiterzugeben an unsere Patienten, ebenso wie an Interessierte.

Unsere Hunde sind echte Freunde - und sie sind mehr als das, sie sind gut ausgebildete Helfer mit einem riesigen Hundeherz, weichem Kuschelfell und bester Arbeitslaune für einen langen Therapieeinsatz. Sie helfen gern - sie helfen Dir beim Wiederentdecken Deiner wunderbaren Fähigkeiten, beim Neustart ins Leben, sie helfen Dir Dein Lachen wieder zu finden - und erinnern Dich daran, dass Du tief im Herzen ein freier Mensch bist! Es gibt nichts Wertvolleres als dieses Gefühl!

www.therapiehunde-magdeburg.de





SYSCO

Systemisches Coaching und Organisationsentwicklung

Alle Menschen sind Teile von Organisationen – und auf diese Weise bestimmen Organisationen einen großen Teil unseres Lebens. Das eigene Leben mit und in Organisationen hat eigenständige Interaktionsmuster, Dynamiken und Wirkungen. Es lohnt sich, diese näher zu betrachten, ihre Struktur zu analysieren, um seinen eigenen Zielen und Entscheidungen den gewünschten Erfolg zu verschaffen. Im Mittelpunkt Systemischer Organisationsentwicklung stehen Fragestellungen aus der unmittelbaren Praxis des Zusammenwirkens von Menschen in Organisationen, ihre Rahmenbedingungen, ihre Konflikte und ihre Erfolge.

Systemisches Coaching ist eine umfassende Beratung durch einen Experten, um in bestimmten Fragen und Problemen mehr Klarheit, Lösungsideen und attraktive Handlungsoptionen zu finden. Coaching versteht sich vor allem als Prozessberatung, in der man seine aktuell erlebte Situation mit relevanten Zielstellungen und Prioritäten vorwärts bringt und dabei hohes Fachwissen mit den eigenen, wertvollen Erfahrungen verbindet.

Systemisches Coaching schaut allerdings nicht nur auf den Einzelnen, sondern behält immer das ganze System und seine Wechselwirkungen im Blick.

Das ISFT bietet neben seinen zertifizierten Weiterbildungen „Systemisches Coaching“ und „Systemische Supervision“ eine ganze Reihe von Seminaren renommierter Referent*innen in diesem Bereich an: Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd – München, Dr. Matthias Lauterbach – Hannover, Dr. Reinhold Bartl – Innsbruck,

Dipl.-Psych. Ortwin Meiss – Hamburg, um nur einige zu nennen. Die Sysco rundet die Angebotspalette mit Blick auf die praktischen Bedürfnisse von Unternehmen, Einrichtungen und Institutionen ab.

Organisationen

Organisationsentwicklung liefert neue Denkweisen und Techniken zur Gestaltung von Innovation und Überlebensfähigkeit.

Führung

Basis bildet die Weiterbildungsreihe „Führung Kompakt – Psychologie, Methoden und Praxis erfolgreicher Führung“

Teams stärken

Teamentwicklungsmaßnahmen, welche eine Auftaktphase mit einem dichten Arbeitsprozess und dessen messbaren Ergebnissen verbindet.

Weiterbildungen

Vermitteln umfassender Systemkompetenz im Kontext von Coaching, um als Coach*in in größeren sozialen Systemen professionell handeln zu können.

Inhouse

Passfähiges Inhouse-Programm mit exzellent ausgebildeten Coaches und Supervisoren, diese führen direkt in Ihrem Hause Coaching- und Supervisionsprozesse durch.

Projekte

Im Fokus stehen unterschiedliche systemische Projekte für verschiedene Zielgruppen und Ansprüche. Alle Maßnahmen orientieren sich an Ihren Bedürfnissen und Zielen.

Seminare

Unsere Seminare beinhalten abwechslungsreiche Angebote für verschiedene Ansprüche und orientieren sich an neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen.

Coaching

Umfassende Beratung durch einen Experten über mehrere Schritte. Erwecken neuer Impulse und klarer Handlungen.

www.sysco-md.de



Magdeburg

Die Landeshauptstadt Sachsen-Anhalts wurde erstmals im Jahr 805 urkundlich erwähnt als Magadoburg, was germanischen Ursprungs ist & für „mächtige Burg“ steht.

Der Siedlungsraum am Ufer der Elbe war so attraktiv, dass dort bereits vor 150 000 Jahren Menschen siedelten. Gut 1000 Jahre nach der ersten Erwähnung, im Jahre 1882, überschritt Magdeburg die Zahl von 100 000 Einwohnern und wurde Großstadt. Derzeit leben 240 000 Menschen in der Landeshauptstadt.

Magdeburg ist geprägt von der deutschen Geschichte des letzten halben Jahrtausends. Im Mai 1631 wurde die Stadt von den Truppen der katholischen Liga unter Tilly erobert und vollständig zerstört. Mit 30 000 Toten war der Sturm auf Magdeburg das größte Massaker im Dreißigjährigen Krieg. Im Zweiten Weltkrieg wurde Magdeburg mehrmals von alliierten Bombern heimgesucht, beim letzten Großangriff am 16. Januar 1945 fielen 90 Prozent der Altstadt in Staub und Asche. Magdeburgs Einwohner sind daher im Herzen sehr mit ihrer Heimatstadt verbunden. Auch mit Blick auf die Hochwasserkatastrophen in den letzten zehn Jahren sind die Magdeburger Inbegriff für Überleben und Neubeginn. Was nach außen manchmal wie spröder Charme erscheint, blüht bei näherer Betrachtung auf – in Wärme, Herzlichkeit und Gastfreundschaft.

Das heutige Magdeburg zeigt wunderschöne historische Gebäude, die von der Blütezeit Magdeburgs erzählen. Verbliebene architektonische Zeugen aller Stilepo-

chen erinnern an die einstige Pracht und den Reichtum der ehemaligen Kaiserstadt: allen voran der berühmte Magdeburger Dom, der weithin sichtbar die Stadt unverwechselbar macht. Nicht zuletzt wegen der Schönheit des Klosters „Unser Lieben Frauen“ wird die Landeshauptstadt Sachsen-Anhalts liebevoll als Perle der „Straße der Romanik“ bezeichnet.

Am Domplatz strahlt gleich neben dem Landtag von Sachsen-Anhalt die 2005 errichtete Grüne Zitadelle mit ihren goldenen Kugeln, der letzte Bau nach Plänen von Friedensreich Hundertwasser. Ein Spaziergang im Innenhof mit seinen verwunschenen Ecken, kleinen Läden und Cafés macht einfach nur glücklich.

Bei einem Aufenthalt in der Elbestadt sollte man auch unbedingt dem Alten Markt mit dem 1293 erbauten Rathaus und dem Magdeburger Reiter einen Besuch abstatten. Letzterer entstand Mitte des 13. Jahrhunderts und ist damit das älteste erhaltene figürliche Reiterstandbild Deutschlands. Auf dem Markt steht allerdings nur eine Kopie, das Original steht aus Denkmalschutzgründen im Kaiser-Otto-Saal des Kulturhistorischen Museums Magdeburg (Otto-von-Guericke Straße 68-73).

Die Elbpromenade und der Rothehornpark laden zu Spaziergängen mit wunderbarem Panorama ein und in zwei modernen Einkaufszentren (Allee-Center und City-Carré) im Herzen der Stadt warten Shopping-Genüsse aller Art auf Sie. Theater, Opernhaus und Kabarett bieten neben Kino und Kleinkunstabtänden Zerstreuung am Abend an – und die Weiße Flotte schenkt auf direkter Flussfahrt ein ganz besonderes Feeling für die Elbestadt.

Anmeldung

Die Anmeldung zu den Weiterbildungsveranstaltungen des ISFT geschieht jeweils schriftlich – per Post, per E-Mail oder per Fax.

Formulare

Anmeldeformulare finden Sie im Internet unter www.isft-magdeburg.de oder Sie rufen die Unterlagen über das Sekretariat des ISFT ab:

Adresse: ISFT GmbH
Hegelstraße 18
39104 Magdeburg

Telefon: 0391 – 50 96 89 99
Telefax: 0391 – 56 39 77 3
E-Mail: info@isft-magdeburg.de
Web: www.isft-magdeburg.de

Die Anmeldung ist nur schriftlich möglich. Bitte fügen Sie die Information bei, wann die Einzahlung der Seminargebühr erfolgte oder geben Sie uns die gewünschte Rechnungsadresse an. Erst mit Eingang der Seminargebühr ist Ihr Kursplatz reserviert.

Rücktritt

Der Rücktritt ist bei Einzelveranstaltungen bis jeweils 6 Wochen vor Beginn der Veranstaltung möglich, unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 80,- Euro. Danach wird die ganze Seminargebühr einbehalten, falls kein(e) Ersatzteilnehmer*in gefunden werden kann. Rücktrittswünsche geben Sie bitte ausschließlich schriftlich bekannt. Die Abmeldung wird erst verbindlich mit einer Rücktrittsbestätigung unsererseits.

Weiterbildungsvertrag

Bei mehrteiligen Veranstaltungen wird ein Weiterbildungsvertrag zwischen dem ISFT und dem/der Teilnehmer*in geschlossen, der beiderseits die Einhaltung der Vereinbarungen garantiert. Wir möchten Sie bitten, für Ihre Unterbringung während der Seminare selbst zu sorgen. Unsere Organisationsleitung ist Ihnen bei etwaigen Fragen zu örtlichen Unterkunftsmöglichkeiten natürlich gern behilflich.

Ihr Service



Jennifer Radczun steht Ihnen kompetent bei allen Fragen gern zur Verfügung – am Telefon, per E-Mail oder vor Ort in Magdeburg im direkten Gespräch.



Impressum

Kontakt

ISFT GmbH, Hegelstraße 18,
39104 Magdeburg

Verantwortlich

Dr. Carmen Beilfuß

Grafiken und Covergestaltung

Elena Egli

Internetauftritt

gumo „Creativebowl - Sebastian Scholz“

Mediengestaltung

Jörg Bachmann

Bildnachweis

Grafiken Cover/Umschlag: Elena Egli;

Fotos S. 4-5, 9, 11, 13, 15, 38, 39, 44, 45, 48, 51, 52, 55, 56, 59, 61, 63, 76:

ELLEN NOIR Alexander Jödecke;

Grafiken S. 4-5, 9, 11, 13, 15, 16, 24-25, 38-39, 43, 62-63, 64, 67, 68, 72: Elena Egli;

Werbung S. 18, 37: Carl Auer Verlag;

Fotos S. 66-67: Dr. Carmen Beilfuß;

Foto S. 30: AdobeStock_504186768.jpeg;

Foto S. 31: AdobeStock_618287277.jpeg;

Foto S. 58: AdobeStock_773369548.jpeg;

Foto S. 60: AdobeStock_122805595.jpeg;

Foto S. 62: AdobeStock_651516552.jpeg;

Fotos S. 70-71: Steve Gortol;

Foto S. 74-75: AdobeStock_269378716.jpeg;

Zertifizierte systemische Weiterbildungen seit 1990
Mitglied der Systemischen Gesellschaft – SG
Akkreditiertes Institut und Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung
und Familientherapie – DGSF
Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Systemische Pädagogik – DGsP



ISFT

Institut für systemische Forschung,
Therapie und Beratung
www.isft-magdeburg.de

Telefon: 0391 - 50 96 89 99
Telefax: 0391 - 56 39 77 3

ISFT GmbH
Hegelstraße 18
39104 Magdeburg

Mail: info@isft-magdeburg.de
Web: www.isft-magdeburg.de